

# Weilemer Blättle



8. Oktober 2020  
Nummer 41  
60. Jahrgang



AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN

**Martinskirche Weil im Schönbuch**  
**Samstag, 10. Oktober 2020, 20 Uhr**

**Lieder und Duette**  
**Brahms - Dvořák - Schumann**

Judith und Felicitas Erb *Sopran*  
Doriana Tchakarova *Klavier*

Eintritt 12 € / 10 € / 3 €



**Corona bedingt:**  
**nur Abendkasse mit vorheriger Reservierung**  
**(Details siehe im Inneren des Mitteilungsblattes)**  
[kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de](http://kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de)



# WER · WAS · WIE · WO · WANN

## Sprechzeiten

**Bürgermeister Wolfgang Lahl**, nach Vereinbarung  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 40

**Ortsvorsteher Thomas Müller**  
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

**Ortsvorsteher Volker Goldmann**  
Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung

**Montag:** 8.30 bis 15.00 Uhr  
durchgehend  
**Dienstag:** 8.30 bis 12.00 Uhr  
**Mittwoch:** 8.30 bis 12.00 Uhr  
**Donnerstag:** 14.00 bis 18.00 Uhr  
**Freitags:** 8.30 bis 12.00 Uhr

### Ortsverwaltung Breitenstein

**Dienstag** 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Donnerstag:** 15.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 95

### Ortsverwaltung Neuweiler

**Montag, Mittwoch:** 15.00 bis 17.00 Uhr  
**Freitag:** 8.00 bis 10.00 Uhr  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 91

**Bürgertelefon**  
(0 71 57) 12 90-0

### Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte

Colleen Viehrig, Telefon (01 75) 5 77 99 48  
E-Mail: colleen.viehrig@weil-im-schoenbuch.de

**Cornelia Kreuzer**, Telefon (01 51) 12 48 97 75  
E-Mail: cornelia.kreuzer@holzgerlingen.de

### Sprechzeiten im Lachental

**Dienstag:** 14.00 bis 16.00 Uhr  
**Freitag:** 10.00 bis 12.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Voranmeldung.

### Internet

<http://www.weil-im-schoenbuch.de>

### Mail

bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de

### Forstrevier

**Donnerstag** 16.30 bis 18.00 Uhr  
Pforte Rathaus

## Wertstoffhof

### Weil im Schönbuch

Carl-Zeiss-Straße 12

### Öffnungszeiten:

**Mittwoch/Freitag** 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Samstag** 9.00 bis 15.00 Uhr

### Mülltelefon/Beratung

Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

## Inhaltsverzeichnis

## Seite

Amtliche Bekanntmachungen .....	4
Gemeindeverwaltung informiert .....	6
Kirchen .....	13
Schulen .....	9
Soziale Dienste .....	12
SWA/Begegnungsstätte .....	8
Vereine .....	17
Verschenkbörse .....	8

## Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

**Notfallpraxis Filder: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden, Telefon (07 11) 6 01 30 60**

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

### Notfallpraxis Sindelfingen:

**Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117**

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr  
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnummer 11 61 17.**

Montag–Freitag 9.00–19.00 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzliche Versicherte unter **(07 11) 96 58 97 00**

## Augenärztlicher Notdienst

**Zentrale Rufnummer: 01806-070711**

## HNO-ärztlicher Notfalldienst

**Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen**

### Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

## Kinder- und jugendärztliche

## Notfallpraxis am

## Klinikum Böblingen

**Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen**

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.30 Uhr  
Sa. und Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr  
So. 8.30 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (0711) 7877-722.

## Notrufe

<b>Feuer</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Schönaich</b>	(0 70 31) 67 70 00
<b>Wasser/ENBW</b>	(08 00) 36 29-497
<b>Strom/ENBW</b>	(08 00) 36 29-477
<b>Gas/ENBW</b>	(08 00) 36 29-447
<b>TV-Breitbandkabel/Unitymedia</b>	(02 21) 46 61 91 00

## Apothekenbereitschaft

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 Euro.

### 8. Oktober 2020

Apotheke in den Mercaden  
Wolfgang-Brumme-Allee 27  
71034 Böblingen (West)  
Tel.: (0 70 31) 4 35 21 00

### 9. Oktober 2020

Schönbuch-Apotheke Holzgerlingen  
Böblinger Str. 9  
71088 Holzgerlingen  
Tel.: (0 70 31) 74 25 00

### Apotheke St. Martin

Ziegelstr. 30  
71063 Sindelfingen (Mitte)  
Tel.: (0 70 31) 81 15 23

### 10. Oktober 2020

Apotheke am Maurener Weg  
Maurener Weg 70  
71034 Böblingen (West)  
Tel.: (0 70 31) 27 58 68

### 11. Oktober 2020

Hibiscus-Apotheke Hildrizhausen  
Altdorfer Str. 9  
71157 Hildrizhausen  
Tel.: (0 70 34) 86 45

### Staufer-Apotheke Sindelfingen

Gartenstr. 25  
71063 Sindelfingen (Mitte)  
Tel.: (0 70 31) 87 44 87

### 12. Oktober 2020

Bahnhof-Apotheke Böblingen  
Bahnhofstr. 1  
71034 Böblingen (West)  
Tel.: (0 70 31) 2 52 23

### 13. Oktober 2020

Linden-Apotheke Schönbuch  
Hauptstr. 53  
71093 Weil im Schönbuch  
Tel.: (0 71 57) 6 16 09

### Atlas-Apotheke Dagersheim

Hauptstr. 11  
71034 Böblingen  
Tel.: (0 70 31-67 13 30

### 14. Oktober 2020

Waldburg-Apotheke Böblingen  
Postplatz 14  
71034 Böblingen (Ost)  
Tel.: (0 70 31) 2 50 43



### Corona-Vorsichtsregeln weiterhin beachten!

In den letzten Tagen ist auch im Landkreis Böblingen die Zahl der an COVID-19 erkrankten Menschen spürbar angestiegen. Im Vergleich zu den sehr niedrigen Infektionszahlen Mitte Juli hat sich Anzahl der COVID-19-Infektionen im Landkreis sehr stark erhöht. Die kommenden kälteren Jahreszeiten werden wahrscheinlich dazu beitragen, die Bedingungen für die Verbreitung des Virus wieder zu verbessern und so die Infektionszahlen nochmals erhöhen.

Daher der dringende Appell an die Bevölkerung: nehmen Sie die Schutzmaßnahmen und Vorsichtsregeln weiterhin ernst. Durch Beachten der AHA-Regel

#### Abstand, Hygiene, Alltagsmasken

tragen Sie dazu bei, die Weitergabe des COVID-19-Virus zu erschweren. Sie helfen dadurch, das Infektionsrisiko für sich selber, Ihre Angehörigen und Nachbarn und generell für Ihre Mitmenschen zu reduzieren.

Ein weiteres Mittel, die Verbreitung des Virus einzudämmen ist, die Corona-Warn-App der Bundesregierung zu installieren. Die Corona- Warn-App hilft festzustellen, ob jemand in Kontakt mit einer infizierten Person war und ob daraus ein Ansteckungsrisiko entstehen kann. So können Infektionsketten schneller unterbrochen werden. Die App ist ein Angebot der Bundesregierung. Download und Nutzung der App sind vollkommen freiwillig. Sie ist kostenlos im [AppStore](#) und bei [GooglePlay](#) zum Download erhältlich.



DIE CORONA-WARN-APP:  
**UNTERSTÜTZT UNS IM  
KAMPF GEGEN CORONA.**

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen  
und Corona gemeinsam bekämpfen.

Quelle: Bundesregierung

### Rückkehrer aus einem Risikogebiet

Wer nach Baden-Württemberg einreist und sich in innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten hat **muss** das zuständige Ordnungsamt informieren und sich in eine 14-tägige häusliche Quarantäne begeben. Das Ausfüllen einer sog. Aussteigerkarte genügt als Information des Ordnungsamtes. Die Quarantäne entfällt nur dann, wenn der Gemeindeverwaltung ein negatives Corona-Testergebnis (ärztliches Zeugnis oder Zeugnis eines fachärztlich geführten Testlabors) vorgelegt werden kann. Dies galt bisher schon.

Nach der neuesten Fassung der Corona-Verordnung - Einreise-Quarantäne und Testung (CoronaVO EQT) muss jeder Rückkehrer aus einem Risikogebiet der zuständigen Behörde, hier also der Gemeindeverwaltung Weil im Schönbuch – Ordnungsamt, spätestens 14 Tage nach der Einreise ein ärztliches Zeugnis über eine Corona-Testung vorlegen. Diese Pflicht entfällt, wenn der Gemeindeverwaltung bereits ein Attest zur Vermeidung der häuslichen Quarantäne vorgelegt wurde.

Ihre Gemeindeverwaltung

HANDARBEITEN, OBST & GEMÜSE,  
SELBSTGEFERTIGTE HERBSTDEKO  
SELBSTGEMACHTE MARMELADEN...

# HERBSTMARKT

vor der Martinskirche

**SAMSTAG**  
**10. OKTOBER 2020**  
**8 – 13 UHR**

ERLÖS: PROJEKT GEMEINDEHAUS | EV. KIRCHENGEMEINDE WEIL

## Religionsfreiheit unter Druck

### Christen in Gefahr

#### Herzliche Einladung zur Ausstellung

St. Johannes Baptist Kirche  
71093 Weil im Schönbuch,  
Furtbrunnen 4

Religionsfreiheit ist ein Menschenrecht (UN, 1948, bis heute von 169 Staaten unterzeichnet). Trotzdem steigt weltweit die Zahl der verfolgten Christen. In über 180 Ländern auf der Welt werden sie durch den Staat oder durch gesellschaftliche Gruppen diskriminiert, bedrängt oder verfolgt.

**Informieren Sie sich: 1. bis 26. Oktober 2020**  
**Die Kirche ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.**

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Bachstraße 17, 71093 Weil im Schönbuch,  
Tel. 07157/538320, Homepage: [www.kgwd.drs.de](http://www.kgwd.drs.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzung des Ortschaftsrates Neuweiler am 15. Oktober 2020, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Neuweiler

Zu der am Donnerstag, den 15. Oktober 2020, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Neuweiler stattfindenden öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Neuweiler lade ich Sie freundlich ein.

Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort

#### Tagesordnung öffentlich

1. Protokoll
2. Bekanntgaben
3. Verschiedenes und Anfragen der Damen und Herren Ortschaftsräte

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Die Einwohner sind zur Sitzung recht herzlich eingeladen.

gez. Volker Goldmann, Ortsvorsteher

### Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gemäß § 11 Landesverwaltungsstellungs- gesetz (LVwZG) an:

Name: Jahjefendic

Vorname: Izet

Geboren am: 8. Mai 1952

Letzter bekannter Wohnort:

Sarajewo, Bosnien-Herzegowina

Die Voraussetzungen für eine öffentliche Zustellung gemäß § 11 Absatz 1 des LVwZG liegen vor. Für das nachfolgend bezeichnete Dokument wird die öffentliche Zustellung gemäß § 11 Abs. 2 LVwZG angeordnet. Das Dokument wird deshalb hiermit öffentlich zugestellt.

#### 2. Oktober 2020, Az.: 632.6 NBH Herbon

**Behörde für die zugestellt wird bzw. Stelle, an der das Dokument während der Dienstzeit eingesehen werden kann:**

Gemeinde Weil im Schönbuch

Bauamt

Zimmer 21, Marktplatz 3

71093 Weil im Schönbuch

Das Schriftstück gilt gemäß § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Durch die Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Weil im Schönbuch, den 5. Oktober 2020

gez. Roth

### Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Ortschaftsräte



### Sitzung des Gemeinderats am 29. September 2020

**Über die Vereidigung und Verpflichtung von BM Wolfgang Lahl wurde bereits in der letzten Woche berichtet. Anschließend befasste sich der Gemeinderat im Schwerpunkt mit Themen aus dem Straßenbau und dem Tiefbau. Da es Änderungen bei den gemeindlichen Unterkünften für**

### Flüchtlinge und Obdachlose gab musste die Satzung über die Unterbringungen dieses Personenkreises geändert werden.

Zunächst gab der Bürgermeister einen nichtöffentlichen Beschluss des Gemeinderats aus dessen letzter Sitzung bekannt. Ab 2021 wird die Organisation des Integrationsmanagements für Flüchtlinge in der Schönbuchlichtung geändert. Künftig werden die Integrationsmanager und -innen direkt bei den Gemeinden angestellt, in denen sie eingesetzt sind. Das hat Anpassungen im Stellenplan, bei den Personalkosten und bei den Einnahmen durch die entsprechenden Zuschüsse zur Folge.

### Sanierung der Schönbuchstraße

Ab 2021 soll die Neuweiler Schönbuchstraße saniert werden. Dazu wurden im Gemeinderat der Entwurf für die Sanierung und die erste Kostenschätzung vorgestellt.

Der Bürgermeister begrüßte den Neuweiler Ortsvorsteher, Herrn Volker Goldmann, und führte aus, dass der Ortschaftsrat die gesamte Planung intensiv begleitet hat. Ergänzend gab es die Möglichkeit für die Einwohnerschaft, Anregungen und Bedenken vorzubringen.

Frau Korkmaz vom Ingenieurbüro Pirker+Pfeiffer stellte den Entwurf der Straßensanierung im Detail vor. Basis der Planung und der Auslegung sind die aktuellen Fahrzeugbewegungen von etwa 3.300 Kraftfahrzeugen und die Prognose für deren Entwicklung. Etwa 4 % des Verkehrs wird durch Lastkraftwagen verursacht. Die Prognose für die künftigen Jahre geht von etwa 3.700 Kraftfahrzeugen täglich und etwa 5 % an Lastkraftwagen aus.

Sie berichtete, dass für den Fahrradverkehr drei unterschiedliche Varianten untersucht wurden. Letztendlich scheidet ein separater Schutzstreifen an der Verfügbarkeit zusätzlicher Flächen. Ein wichtiges Thema der Planung war die Umsetzung geschwindigkeitssenkender Maßnahmen. Die momentan vorliegende Planung des Parkens entlang der Schönbuchstraße wurde mit dem Landratsamt Böblingen abgestimmt. Die Schönbuchstraße soll durch die Pflanzung von Bäumen aufgewertet werden.

Ein besonderes Thema, so die Planerin, war die Geschwindigkeitsdämpfung an den beiden Ortseingangsbereichen.

Der Bürgermeister berichtete, dass der frühere Wunsch des Gemeinderates, dort stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen aufzustellen, vom Landkreis abgelehnt wurde. Begründung war das vergleichsweise niedrige Verkehrsaufkommen. Ursprünglich war lediglich angedacht, die Einfahrtssituation von Breitenstein her kommend zu verbessern. Nun wird auch vorgeschlagen, den Ortseingang aus Richtung Schönaich anzupassen. Hintergrund ist, dass auf diese Weise die Führung des Radweges in das Aichtal verbessert werden kann. Durch die Straßensanierung bietet sich die Chance, den inoffiziellen Radweg über die Hugo-Riemann-Straße zu verbreitern und zu verbessern. Dann kann diese Verbindung auch offiziell als Radweg ausgewiesen werden. Aktuell habe das Thema Radwegeverbindung einen höheren Stellenwert als vor einigen Jahren, weshalb nun diese Änderung vorgeschlagen wird.

Frau Korkmaz berichtete, dass die beiden bestehenden Fußgängerüberwege erhalten bleiben. Der Ortschaftsrat wünschte sich einen weiteren Fußgängerüberweg bei den neu aufgestellten Regiomaten. Sie führte aus, dass der Landkreis dazu heute noch keine Entscheidung treffen wird. In der Planung werden die Voraussetzungen geschaffen, eine spätere positive Entscheidung des Landkreises ohne großen Eingriff umzusetzen.

Sie berichtete, dass die Granitbordsteine im Wesentlichen eine Höhe von 3 cm haben. Lediglich im Bereich des Friedhofs ist vorgesehen, den Randstein auf 12 cm zu erhöhen. Dort sollen Betonpflastersteine verwendet werden. Für die Materialien der Straße sind zusätzlich Betonoberflächen und ein sogenannter Possehl-Belag als Gestaltungselement vorgesehen. Bei den Straßenleuchten sollen Leuchten in Pilzform verwendet werden.

Bürgermeister Wolfgang Lahl betonte, dass diese Straßenbeleuchtungen nicht in den Gehwegen errichtet werden, sondern in den Vorgärten geplant sind. Zur Frage des Materials erinnerte er daran, dass der Gemeinderat in der Bahnhofstraße die Entscheidung über die Verwendung des Possehl-Belags als Gestaltungselement verschoben hatte. Zu den Granitrandsteinen hob er hervor, dass diese in Europa gewonnen und hergestellt werden müssen, um Kinderarbeit zu vermeiden.

Anschließend stellte Frau Korkmaz die Planungen zu den Bushaltestellen vor. An zwei Stellen soll es keine separate, baulich abgetrennte Haltestelle geben. Dort soll der Bus auf der Straße selber anhalten.

Nach der Erläuterung der geplanten Maßnahmen bei den Wasserleitungen und den Kanälen ging die Planerin auf den Zeitplan ein. Die gesamte Maßnahme soll in 7 Bauabschnitten umgesetzt werden, beginnend im Sommer 2021. Insgesamt muss momentan mit Kosten von etwa 7,4 Millionen gerechnet werden. Der Bürgermeister ergänzte, dass der Landkreis wie in der Hauptstraße seinen Anteil an der Straßensanierung tragen wird. Momentan stehen hier rund 2 Millionen Euro im Raum.

Nach dem Bericht der Planerin ging der Bürgermeister auf die Stellungnahmen aus dem Neuweiler Ortschaftsrat ein. Er zeigte sich erfreut über die sehr positive Stellungnahme des Gremiums und berichtete, dass die durchgehenden Themen zum einen die Höhe der Randsteine und zum anderen die Reduzierung der Geschwindigkeit war. Die überwiegende Randsteinhöhe von 3 cm ermöglicht einfache Überquerungen und wäre ein Vorteil für Menschen mit Behinderungen, die zum Beispiel Rollstühle oder Rollatoren benutzen müssen. Ein Nachteil ist, dass niedrige Randsteine leichter mit einem Fahrzeug befahren werden können. Dieses potentielle Sicherheitsproblem hatte bisher in der Praxis keine große Relevanz. Außerdem sollen die Gehwege von der Straßenfläche durch unterschiedliche Materialien und Gestaltungen abgegrenzt werden.

Der Bürgermeister sprach die Anregungen aus der Einwohnerschaft an, die dem Gemeinderat als tabellarische Übersicht übergeben worden waren. Er ging besonders auf die von der Bürgerschaft, vom Ortschaftsrat und von der Verwaltung angestrebte Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h ein. Das für die Festsetzung der Geschwindigkeit zuständige Landratsamt hat zugestimmt, 30 km/h dort beizubehalten, wo es bisher schon gilt. Für den restlichen Bereich der Schönbuchstraße war die Haltung des Landratsamtes ablehnend. Er habe vor, dieses Thema erneut in der Kreisverwaltung anzusprechen.

Mehrmals angeführt wurde, dass in der Nachbargemeinde Altdorf eine durchgehende Geschwindigkeit von 30 km/h möglich ist. Ausschlaggebend sind dort die höheren täglichen Fahrzeugzahlen. Mehr als 10.000 Fahrzeuge am Tag bedeuten in Altdorf eine deutlich höhere Lärmbeeinträchtigung, weshalb die durchgehende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h als Lärmschutzmaßnahme angeordnet wurde. Ein weiterer Grund sei, dass in Altdorf die Ortsdurchfahrt eine Landesstraße ist, so das hier eine andere Behörde, nämlich das Regierungspräsidium zuständig ist.

Er führte aus, dass es auch Anregungen gab, auf geschwindigkeitsmindernde Maßnahmen zu verzichten. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung sei dies kein Ansatz, der infrage komme.

Zum vom Ortschaftsrat gewünschten Fußgängerüberweg beim Regiomaten erläuterte er, dass die endgültige Entscheidung getroffen werden soll, sobald nach der Sanierung konkrete Fahrzeugzahlen in diesem Bereich vorliegen. Die baulichen Voraussetzungen für die Schaffung würden bereits jetzt verwirklicht.

Mehrere Anregungen gingen zur Ausweisung der Parkflächen ein. Hier planen die Gemeindeverwaltung und der Ortschaftsrat, mit den Anliegern ins Gespräch zu kommen und die Planung zu besprechen.

Die geplante Querverbindung von der Kirche zum Bereich Hättel werde von den dortigen Anliegern abgelehnt. Dieses Thema wird im Ortschaftsrat deswegen nochmals diskutiert werden. Die Sanierung der Schönbuchstraße sei von diesem Aspekt nicht betroffen.



Insgesamt habe die Gemeindeverwaltung viele positive Rückmeldungen zur Sanierung der Schönbuchstraße erhalten.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl kritisierte, dass für die Entschärfung der Ortseingänge mehrere alte Bäume gefällt werden müssten. Die vorgesehene Neupflanzungen hätten noch lange nicht den ökologischen und den finanziellen Wert, den die vorhandenen Bäume darstellen. Deswegen sei zu überlegen, drei bis vier Bäume zu versetzen.

Zu den Straßenlaternen meinte Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl, dass diese nicht auf Privatgrund errichtet werden sollen, denn dann seien Baulasten notwendig. Beim Straßenbelag könne er sich vorstellen, den vorgeschlagenen Possehl-Belag zu verwenden. Die offene Gestaltung der Bushaltestelle an der Hennersdorfer Straße, um auch eine Nutzung für andere Zwecke wie zum Beispiel einen Festplatz zuließe, sei nicht notwendig. Er wies darauf hin, dass es in unmittelbarer Nähe bereits einen gut ausgestatteten Festplatz gibt.

Gemeinderat Hiller brachte vor, dass die Belange des landwirtschaftlichen Verkehrs nicht ausreichend berücksichtigt seien. Durch die zunehmende Länge landwirtschaftlicher Fahrzeuge würden diese beim Abbiegen automatisch in die Gehwege ausschwenken.

Gemeinderätin Amrehn argumentierte, dass die geplante Absenkung der Gehwege ein potenziell niedrigeres Risiko für Fußgänger sei, wenn die Geschwindigkeit durchgehend auf 30 km/h beschränkt würde. Die Fällung alter Bäume bei den Ortseingängen sei problematisch und ein Nachteil.

Gemeinderat Ehrmann sah die durchgehende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h als wichtig für die Sicherheit der Bevölkerung an. Er regte an, in der gesamten Schönbuchstraße auf Vorfahrtsregelungen zu verzichten, so das automatisch die Rechts-vor-Links-Regel gelte. Dies würde zu einer deutlichen Geschwindigkeitsreduzierung führen. Bei den Bushaltestellen sprach er sich dafür aus, wegen zu erwartender Probleme bei Reparaturen in der kalten Jahreszeit eher Asphalt zu verwenden. Ein grundsätzliches, wichtiges Thema sei, wie während der Bauarbeiten Umlenkmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Gemeinderat Kolb stellt in den Raum, ob die geplante Verschwenkung aus der Breitensteiner Richtung kommend wegen der notwendigen Baumfällungen und des Grunderwerbs zwingend notwendig sei. Eine Planung des Buswartebereiches bei der Hennersdorfer Straße, die auch andere Nutzungen ermögliche, sei nicht notwendig. In der unmittelbaren Nähe gäbe es bessere Möglichkeiten, ein Fest durchzuführen.

Gemeinderätin Himmelein brachte als Vorteil des Possehl-Belag die um bis zu 8° geringere Erwärmung gegenüber Asphalt vor. Die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h sollte unbedingt erreicht werden, zumal das in vielen anderen Dörfern und Ortschaften möglich sei.

Anschließend ging Bürgermeister Wolfgang Lahl auf die vorgebrachten Argumente und Stellungnahmen ein. Die Umpflanzung von Bäumen sei zu prüfen. Das Setzen von Straßenlaternen im Privatgrundstück sei auch ohne Baulasten möglich, denn das Baugesetzbuch enthalte dafür eine direkte Ermächtigung der Straßenbaulastträger. Die Empfehlung der Verwaltung sei daher, die vorgesehene Standorte der Straßenleuchten zu belassen, zumal die aktuellen Leuchtenformen wesentlich besser ausgerichtet werden können als ältere Leuchten,

Die Verwendung des Possehl-Belags begründete er mit gestalterischen Aspekten und dem Ziel, durch die hellere Farbe eine Auflockerung zu erreichen. Die fehlende Möblierung der Bushaltestelle diene dazu, dort auch andere, variable Nutzungen ermöglichen. Die Verwendung der Possehl-Beläge bei Bushaltestellen müsse darauf hin geprüft werden, ob die hohen Scherkräfte der Omnibusse Beschädigungen verursachen.

Zum Argument der Beeinträchtigung für den landwirtschaftlichen Verkehr brachte er vor, dass der be-

grenzte Platz keine für alle Verkehrsteilnehmer optimale Lösung zulasse. Ein Schwerpunkt sei gewesen, die Breite der Gehwege mindestens zu erhalten.

Für die Überlegung, auf Vorfahrtsregelungen zu verzichten und somit die Rechts-vor-Links-Regel zur Geltung zu bringen, sah er wenig Realisierungsmöglichkeiten. Die Schönbuchstraße sei dafür als übergeordnete Straße wahrscheinlich nicht geeignet. Er sagte zu, zu dieser Frage eine Stellungnahme des Landkreises einzuholen.

Das Thema der Umlenkungen, so der Bürgermeister, wird tatsächlich schwierig werden. Im ersten Bauabschnitt fehlen Querstraßen, sodass wahrscheinlich auf eine bereits früher genutzte Umlenkung über den Feldweg bei der Bergwiesenstraße zurückgegriffen werden muss. Dies werde lange Wartezeiten bedeuten.

Den Vorschlag, bei den Bushaltestellen Asphalt statt des Possehl-Belag zu verwenden wird die Verwaltung prüfen. Auf die Verschwenkung aus Breitensteiner Richtung kommend sollte aus Verwaltungssicht nicht verzichtet werden, denn dort seien die gefährlichen Geschwindigkeit meistens sehr hoch.

Gemeinderat Löffler sprach sich ebenfalls für eine durchgehende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h aus, zumal Elektrofahrzeuge, deren Zahl stark zunehmen wird, deutlich leiser sind als Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor.

Gemeinderat Frey betonte die Wichtigkeit einer Gestaltung der Ortseingänge und berichtete, dass im Kreis Tübingen sehr viele stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen vorhanden sind. Diese hätten einen guten Effekt. Der Bürgermeister erläuterte, dass im Kreis Böblingen erst ab 10.000 Fahrzeugen pro Tag solche stationären Messanlagen aufgestellt werden. Seiner Erfahrung nach sei die Wirkung so, dass vor den Messanlagen ordnungsgemäß gefahren und anschließend wieder Gas gegeben wird.

Gemeinderat Singer sah bei den Ortseinfahrten dringenden Handlungsbedarf, der seiner Meinung nach nur baulich gelöst werden könne.

Abschließend bestätigte der Gemeinderat einstimmig den Vorentwurf und die vorgelegte Kostenschätzung und beauftragte das Ingenieurbüro Pirker + Pfeiffer, die Ausführungsplanung zu erstellen, die Ausschreibungsunterlagen auszuarbeiten und eine öffentliche Ausschreibung durchzuführen. Als Auftrag an die Verwaltung wurde mitgegeben, die Vor- und Nachteile von Beton und des Possehl-Belags bei der Buswendeplatte zu prüfen und den Gemeinderat dazu zu informieren.

### **Possehl-Straßenbelag als Gestaltungselement in der Bahnhofstraße und in der Schönbuchstraße**

Der Bürgermeister führte in die Thematik ein, indem er darauf hinwies, dass der Gemeinderat seinerzeit bei der Beschlussfassung über die Sanierung der Bahnhofstraße die Entscheidung über die Verwendung des Possehl-Belags als Gestaltungselement zurückgestellt hatte. Die Gemeindeverwaltung sollte für die endgültige Entscheidung die Vor- und Nachteile darstellen.

Ortsbaumeister Ehmman führte aus, dass die Verwendung dieses Belages momentan für in Bahnhofstraße und in der Schönbuchstraße angedacht ist. Hier geht es vor allem um gestalterische Aspekte. In technischer Hinsicht sei der Possehl-Belag nicht notwendig. Die hellere Farbe ermögliche es, eine Straße in Abschnitte und Zonen zu unterteilen. Für die Bahnhofstraße und die Wilhelmstraße muss mit jeweils etwa 50.000 Euro an Mehrkosten gerechnet werden.

Bei der Neuweiler Ortsdurchfahrt ist geplant, bei den Bushaltestellen Beton zu verwenden und vor dem Neuweiler Rathaus den Possehl-Belag aufzubringen. Durch die höheren Kontraste wird mehr Spielraum bei der Gestaltung erreicht. Dazu kommt, dass der Possehl-Belag ein geringeres Abrollgeräusch hat.

Gemeinderätin Amrehn sprach sich gegen die Verwendung dieses Straßenbelag aus. Grundlage sei ein Epoxydharz, welches in der Umwelt nichts zu suchen habe. Zudem lägen noch keine Aussagen zu Abrieb und Erneuerungshäufigkeit vor. Umweltbelastungen seien aus ihrer Sicht wahrscheinlich. Da dieser Belag technisch nicht notwendig sei sollte er vermieden werden.

Gemeinderätin Belser schloss sich an und brachte vor, dass sie Vergleichswerte und Erfahrungen aus anderen Gemeinden vermisse. Zudem seien Belastungen beim Aufbringen und späteren Reparaturen zu erwarten. Die gewünschten helleren Farbgebungen könnten auch mit anderen Materialien erzielt werden.

Gemeinderat Wolfgang Brennenstuhl sprach sich für die Verwendung dieses Belags aus. Gemeinderat Singer sah Vorteile durch die längere Haltbarkeit gegenüber Asphalt, durch die geringere Aufheizung und durch die bessere Haftung für Fahrzeuge. Er sprach er sich dafür aus, den Possehl-Belag zu verwenden.

Gemeinderätin Himmelein brachte vor, dass ihre Recherchen keine negativen Erfahrungen mit diesem Belag ergaben. Die Langlebigkeit sei mehrfach bestätigt worden. Zu prüfen sei, ob in der Bahnhofstraße anstelle der Kombination von Asphalt und Possehl-Belag auch Beton verwendet werden könne.

Bürgermeister Wolfgang Lahl erwiderte, dass Erfahrungen mit diesem Belag aus einigen anderen Gemeinden vorliegen. Im Kreis Böblingen habe die Gemeinde Renningen mit dem Possehl-Belag sehr positive Erfahrungen. Beton sollte jetzt in der Bahnhofstraße nicht mehr verwendet werden, weil die ganze Planung auf die Verwendung von Asphalt ausgerichtet wurde. Änderungen würden jetzt hohe Nachträge und Verzögerungen bedeuten.

Ortsbaumeister Ehemann führte zum Epoxydharzabrieb aus, dass dieser nur in geringem Umfang erwartet würde. Qualifizierte Studien lägen dazu noch nicht vor. Der geringere Abrieb sei deswegen zu erwarten, weil sich die Materialien des Belages durch das Epoxydharz eng verzahnen. Heller Asphalt wäre zwar möglich, aber dann müsste später mit Problemen bei Reparaturen gerechnet werden. Denn es sei dann nicht mehr möglich, bei einer Reparatur wieder den gleichen Farbton zu treffen. Eine Eigenschaft des Possehl-Belags sei jedoch, dass er nicht recyclingfähig sei.

Mit 18 ja-Stimmen und zwei Gegenstimmen beschloss der Gemeinderat, in der Bahnhofstraße und in der Schönbuchstraße die Possehl-Belag zu verwenden.

### **Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften**

Hauptamtsleiter Feitscher trug vor, dass sich bei den Unterkünften für die Unterbringung von obdachlosen Menschen und von Flüchtlingen einige Änderungen ergeben haben. Durch den Kauf der Mobile-Homes, die in der Oberen Bachstraße aufgestellt wurden, gewann die Gemeinde zahlreiche Unterbringungsplätze für diesen Personenkreis hinzu. Dadurch wird es möglich, für den Neubau dauerhafter Unterkünfte in der Tübinger Straße Ausweichunterbringungsplätze zur Verfügung zu stellen. Zudem konnte die Gemeinde angemietete Unterkünfte kündigen und die dortigen Bewohner nun in eigenen Unterkünfte unterbringen.

Er berichtete, dass in dieser Woche mit Umzügen aus der Unterkunft in der Robert-Bosch-Straße und aus dem Wohnheim in der Lachentalstraße in die Mobile Homes in der Oberen Bachstraße begonnen wurde.

Außerdem wurde in dem Gebäude Max-Planck-Straße 10 in Breitenstein eine weitere Wohnung im Dachgeschoss eingerichtet.

Um für diese Unterkünfte Nutzungsgebühren erheben zu können muss in der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften die rechtliche Grundlage geschaffen werden. Diese wird in der Anlage zu dieser Satzung, in der alle Unterkünfte aufgelistet sind, mit den jeweiligen Werten dargestellt.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Änderung dieser Satzung zu.

### **Jahresbau 2020 und 2021, Vergabe**

Ortsbaumeister Ehmman erläuterte, dass die Gemeindeverwaltung kleinere Maßnahmen im Tiefbaubereich nicht jedes Mal separat ausschreibt und vergibt. Für diese Maßnahmen wird für ein ganzes Jahr ein Tiefbauunternehmer beauftragt. Die Beauftragung ergibt sich in der Regel aus einer Jahresausschreibung. Die Gemeindeverwaltung hat seit der letzten Ausschreibung die Preise mehrfach angepasst, jedoch nicht



komplett neu ausgeschrieben. Aufgrund von Beanstandung der Gemeindeprüfungsanstalt musste diese Leistung nun komplett neu ausgeschrieben werden.

Von fünf Firmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden, wurden drei Angebote eingereicht. Der günstigste Bieter ist erneut die einheimische Firma Heim. Insgesamt sind die Preise für die angebotenen Maßnahmen jedoch teurer geworden, als es bei der in den letzten Jahren praktizierten Fortschreibung der Angebotspreise der Fall gewesen wäre.

Der Ortsbaumeister führte aus, dass die Angebotssumme von 45.325 Euro nicht dem tatsächlichen Auftragsvolumen entspricht, sondern das Vergleichsergebnis einer Preisabfrage für eine vorgegebene, einheitliche Anzahl von Aufgaben mitsamt Baumaterialien war.

Der Bürgermeister schloss die Ausführung der Verwaltung mit dem Hinweis, dass die Kosten im Jahresstraßenbau dadurch um 5-8 % steigen werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Jahresbauarbeiten 2020/2021 an die Firma Heim Tief- und Straßenbau aus Weil im Schönbuch zu vergeben.

### Bekanntgaben der Verwaltung

Der Bürgermeister wies auf eine Drucksache hin, die sich mit einer Anfrage der UBW zur Durchführung der Verkehrsschauen in der Gemeinde befasste. Er erläuterte, dass es hier nicht um ein politisches Verfahren, sondern um behördliche Abläufe und Entscheidungen geht. Der Wunsch aus dem Gremium war, wie früher Mitglieder des Gemeinderats und betroffene Bürgerinnen und Bürger zur Verkehrsschau einzuladen. Die Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt, die über die Durchführung der Verkehrsschau entscheidet, lehnt dies jedoch ab.

Nach wie vor sei es möglich, im Rahmen der politischen Willensbildung Anträge für die Verkehrsschau einzureichen. Dasselbe gelte auch für Vorschläge aus der Einwohnerschaft. Eine Beteiligung während der Verkehrsschau selber ist jedoch derzeit nicht möglich.

Die Verwaltung werde nochmals auf das Straßenverkehrsamt zu gehen mit dem Anliegen, eine größere Beteiligung außerhalb des Behördenkreises zu ermöglichen. Letztendlich gehe es hier aber um Einzelfallentscheidungen aus dem Straßenverkehrsrecht und nicht um politische Grundsatzentscheidungen

### Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderätin Himmelein sprach ein Thema aus dem Straßenverkehr in der Seestraße an. Dort verursache ein sich langsam öffnendes Tor regelmäßig Verzögerungen und Staus. Sie bat die Verwaltung, die Sachlage zu überprüfen und auch abzuwägen, ob eine Verpflichtung des Zufahrens aus der anderen Richtung möglich ist.

Gemeinderat Finger erkundigte sich nach dem Stand der Baulandumlegung im Gebiet Waldenbacher Straße – Nord. Der Bürgermeister berichtete, dass in dieser Woche noch Gespräche mit der STEG geplant sind, die im Grundsatz nach wie vor mit der Realisierung des Umliegung beauftragt ist. Gemeinderat Finger regte an, die Eigentümer über das weitere Vorgehen zu informieren. Der Bürgermeister sagte dies zu, sobald mit der STEG besprochen sei, wie es hier weitergehen könne.

Eine weitere Frage von Gemeinderat Finger bezog sich auf die Sanierung der Wilhelmstraße und auf den Gehweg im Einmündungsbereich zur Hauptstraße. Er erkundigte sich, ob hier Änderungen vorgesehen sind. Der Bürgermeister führte aus, dass die Lage und die Fläche der Verkehrsflächen bleibt, wie sie war. Auch die dort vorhandenen Stellplätze bleiben erhalten.

Eine weitere Frage von Gemeinderat Finger ging in die Richtung, ob den Anliegern aus der Wilhelmstraße angesichts der momentanen Situation nicht bei der Parkberechtigung in den anliegenden Bereichen entgegengekommen werden könne. Dies lehnte der Bürgermeister ab und verwies darauf, dass die Gemeinde bei vergleichbaren Baumaßnahmen wie in der Hauptstraße und in der Hartmannstraße auch keine Sonderregelungen für die Anlieger getroffen hat. Zudem habe die Gemeinde schlicht und einfach keine zusätzlichen Parkplätze zur Verfügung. Die öfters gestellte Anfrage, auf dem Markt-

platz die 2-Stunden-Beschränkung aufzuheben, sei nicht sinnvoll. Dadurch würde der Marktplatz mit Dauerparken belegt, so dass keine Parkplätze für das Einkaufen oder den Arztbesuch zur Verfügung stehen. Sicherlich sei die momentane Situation schwierig, allerdings gebe es beim Alten Friedhof und am See ausreichend Parkplätze.

Ergänzend informierte der Bürgermeister, dass der zweite Bauabschnitt in der Bahnhofstraße vorzeitig begonnen wurde, um die Verzögerung bei der Wilhelmstraßenanierung etwas auszugleichen. Der momentane Bauabschnitt reicht bis zur Arztpraxis Dr. Schäfer. Die nächsten Bauabschnitte werden erst begonnen, wenn die Wilhelmstraße wieder für den Kfz-Verkehr verwendet werden kann.

Gemeinderätin Belser erkundigte sich, wie lange die geänderte Schulwegempfehlung in der Bahnhofstraße noch gelten würde. Außerdem fragte sie, ob es nicht möglich sei, durch einen 3. Bautrup den Ablauf der Baustelle zu beschleunigen. Der Bürgermeister erwiderte, dass die geänderte Schulwegführung so lange andauern wird, wie in der Bahnhofstraße gebaut wird. Ein zusätzlicher Bautrup bringe keine Beschleunigung, sondern würde sogar eher noch den derzeit arbeitenden Bautrup behindern.

Gemeinderätin Himmelein fragte, wie sich der Wasserverbrauch in der Gemeinde in den letzten Monaten durch die hohen Temperaturen und durch die große Zahl von Menschen, die zu Hause bleiben mussten, verändert hat. Der Bürgermeister sagte zu, die Entwicklung in diesem Jahr und in den Vorjahren darzustellen.

Gemeinderat Speidel wollte wissen, ob die archäologischen Grabungen bei der Erweiterung des Gewerbegebiets Lachental abgeschlossen sind. Der Bürgermeister bejahte dies. Er erläuterte, dass der landwirtschaftlich nutzbare Oberboden mit Zustimmung der beteiligten Behörden abgefahren und auf anderen landwirtschaftlichen Grundstücken aufgebracht wurde.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an

## Der Ortschaftsrat informiert aus der Sitzung vom 24. September 2020:

### Öffentliche Sitzung:

Bekanntgaben:

#### Regiomat:

Der Regiomat wird laut den Betreibern gut angenommen. Das Angebot wird je nach Kaufverhalten ergänzt und variiert. Gelegentlich gibt es Probleme mit dem Mülleimer, da in diesem HAUSMÜLL entsorgt wird.

Der Ortschaftsrat bittet, in dem Mülleimer **kein Hausmüll** zu entsorgen.

Letzte Arbeiten an Elektrik und Verkleidung sind beauftragt.

#### Schule / Halle:

Die Renovierungsarbeiten wurden fertiggestellt. In den nächsten Tagen werden noch Schriftzüge und Logos angebracht.

#### • Schulbetrieb in Neuweiler:

Der Schulbetrieb wurde wieder aufgenommen. Es wurden 10 Schüler eingeschult.

Insgesamt werden 17 Schüler unterrichtet.

#### • Baugebiet Pfadäcker:

Die Vermarktungsphase ist während der Sommerferien angelaufen. Über das Baupilot-Portal haben sich ca. 150 Bewerber in die Bewerberliste eingetragen. Von über 45 Bewerbern liegen vollständige Unterlagen vor, so dass die 14 Gemeindegrundstücke als veräußert angesehen werden dürfen.

#### • Sanierung Schönbuchstrasse:

Die zahlreichen Rückmeldungen zur Sanierung der Schönbuchstrasse haben den Ortschaftsrat und die Gemeindeverwaltung sehr gefreut. Die Rückmeldungen wurden in der Sitzung vorgetragen und besprochen. Sie wurden überdies gesammelt an das Bauamt weitergeleitet. Das Planungsbüro wird diese prüfen und gegebenenfalls in die Pläne einarbeiten. Auf der Homepage werden wir hiervon eine Zusammenfassung einstellen.

Abstimmungen:

#### • Neubau eines Geräteschuppens, Innere Belzwiesen Flst. 448/1

Mit vier Versagungen und vier Enthaltungen wird der Bauantrag an diesem Standort abgelehnt. Gleichwohl ist der Ortschaftsrat grundsätzlich nicht gegen einen Neubau, sondern kann sich diesen an einer anderen Stelle und mit Genehmigung der Fachbehörden, vorstellen. ORin Bernauer merkt die besondere Aussicht in die Natur und auf Neuweiler an dieser Stelle an. OR Böttcher merkt die Lage im Schutzgebiet an.

#### Verschiedenes und Anfragen:

ORin Anfang-Walz kann die Entscheidung zum Carport in der Hirtengasse nicht nachvollziehen

OR Ketterl bittet um eine bessere Lösung für die Rückgabe bzw. Entsorgung der Pfandflaschen am Regiomaten

ORin Anfang-Walz fragt nochmals nach dem Gedenkstein des Soldatengrabes an der Kirche. OV Goldmann teilt mit, dass dieser auf Beschluss der Kirche im Rahmen der Sanierung der Kirche und der Außenanlagen nicht mehr aufgestellt wurde.

OR Brand weist auf die unzureichende Ausführung der Instandsetzung der Straßenbeleuchtung in der Hagäckerstrasse hin.

Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Für den Neuweiler Ortschaftsrat  
Volker Goldmann, Ortsvorsteher

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Familienzentrum Holzgerlingen

#### Neues Angebot:

#### Ferienbetreuung in den Herbstferien

Bist Du dabei? Zum ersten Mal möchten wir dieses Jahr auch in den Herbstferien unsere Ferienbetreuung anbieten. Im Herbst möchten wir uns ganz dem Thema „Licht“ widmen. Euch erwartet ein buntes Programm mit kreativen Workshops und viel Zeit zum Spielen und Erleben. Ein junges Mitarbeiter-Team bereitet das Programm vor – wir laden Dich ein, gemeinsam viel Spaß und Gemeinschaft zu erleben.

Wir – das Mitarbeiterteam – freuen uns auf euch!

**Wer:** Kinder von 6 -12 Jahren

**Termin:** 26. bis 30. Oktober 2020

**Uhrzeit:** 8.00 bis 16.00 Uhr

**Kosten:** pro Woche 130 Euro, 105 Euro für das 2-te und jedes weitere Kind (inkl. Vollverpflegung)

**Leitung:** Susanne Binder und Sarah Huber

#### Zeit, um Nein zu sagen

Warum sagen wir oft JA, wenn wir NEIN meinen? Warum lassen wir zu, dass andere über unsere Leben, über unseren Kalender oder über unsere Zeit verfügen?

Warum lassen wir uns gefallen, dass jemand uns so behandelt?

Klare Grenzen entlasten und sind wichtig für uns selbst und für die Umwelt. Grenzen gut und ohne Schuldgefühle zu setzen kann man lernen!

Wir laden Sie ein, Ihren ganz persönlichen Mustern auf die Spur zu kommen und neue Wege einzuüben  
Ziel des Abends: Die Selbstwertschätzung durch klare Grenzen auf allen Ebenen des eigenen Lebens zu erhaltend



**Referentin:** Martina Kappler-Brugger,  
Kinder- und Jugendseelsorgerin, Individualpsychologische Beraterin

**Termin:**  
Dienstag, 13. Oktober 2020, 19.00 bis 21.30 Uhr  
**Kosten:** 20 Euro

#### Großeltern sein

Viele Großeltern möchten bzw. dürfen viel Zeit mit ihren Enkeln verbringen. Sie werden geschätzt als Betreuungsperson, Spielpartnerin, Verwöhner, Ratgeberin und vieles mehr. Diese neue Rolle innerhalb der Familie verändert die Beziehung zu den eigenen Kindern, schenkt uns unschätzbare Erlebnisse, stellt die Familie aber auch vor neue Fragen und Herausforderungen.

- Wie gehen wir als Großeltern konstruktiv damit um, dass unsere Kinder anders erziehen?
- Wo dürfen wir uns einmischen, wo lieber raushalten?
- Was tun, wenn ich mit einer Situation nicht einverstanden bin oder wenn ich gerne mehr Kontakt hätte?

Bestimmt bringen Sie weitere Fragen mit. An diesem Abend soll vor allem Raum sein, sich unter Großeltern über die eigenen Erfahrungen auszutauschen und neue Anregungen für die eigene Rolle zu erhalten.

**Referenten:** Edeltraud und Christoph Schill

**Termin:**  
Mittwoch, 14. Oktober 2020, 19.30 bis 21.00 Uhr  
**Kosten:** 10,00 €

**Online Anmeldung** unter  
[www.familienzentrum-mutpol.de](http://www.familienzentrum-mutpol.de)

#### Kleinkindernährung – Essen wie die Großen?!

Wie Essen lernen am Familientisch funktionieren kann und welche wissenschaftlichen Empfehlungen es für 1-3 Jährige gibt, erläutert dieser Vortrag. Es geht z.B. um die Themen:

- Was und wie viel braucht mein Kind an Essen?
- Regeln von Anfang an- für entspanntes und genussvolles Essen
- Ess-Entwicklung: Von der Neugier zum selbstständigen Essen
- Braucht mein Kind eine „Extrawurst“?

**Termin:** Donnerstag, 15. Oktober 2020  
von 19.30 bis 21.00 Uhr

**Kosten:** 3 € Unkostenbeitrag (werden vor Ort bezahlt)  
**Ort:** Familienzentrum Holzgerlingen

#### ADHS- „Anders Dafür Hammer Stark“

Ein Kurs für Eltern, Lehrer, Erzieher, Jugendleiter von Kindern mit AD(H)S...

Menschen mit AD(H)S haben Stärken, die kein anderer hat, darauf schauen wir nur so selten!

An diesen Abenden wollen wir über AD(H)S und seine verschiedenen Seiten ins Gespräch kommen und uns austauschen.

Themen werden sein:

- Informationen über AD(H)S
- Besondere Stärken unserer Kinder finden
- Behandlungs- und Trainingsansätze
- Strukturen schaffen und gelungen kommunizieren
- Innere Wachheit fördern

Ziel des Kurses ist es, eine neue Perspektive im Umgang mit den Kindern zu finden!

**Referentin:**

Martina Kappler-Brugger, ADHS-Beraterin

**Termine:** Dienstag, 20. Oktober, 3. November,  
10. November 2020, jeweils 19.00 bis 21.30 Uhr  
**Kosten:** 70 €, bei Paaren kostet die 2. Person 30 €



**AKTION ALTPAPIER**

**Am Samstag, den 10.10.2020, sammelt die DLRG - Ortsgruppe ab 6.00 Uhr Altpapier jeglicher Art (Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren usw.).**

**Bitte stellen Sie die „blauen Altpapiertonnen“ bereit.**

#### Familienlädle Holzgerlingen

Schön, dass Sie uns besuchen!

Für den Besuch des Familienlädles gelten folgende **Regeln:**

- Es dürfen sich maximal 10 Personen im Lädle aufhalten (inkl. Personal)
- Der Besuch mit Kindern ist wieder gestattet
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske ist Pflicht
- Bitte halten Sie zu den anderen Besucher\*innen und dem Personal den gesetzlichen Mindestabstand von 1,50 Metern ein
- Bitte benutzen Sie die gekennzeichneten Ein- und Ausgänge
- Kleidung sollte unmittelbar nach dem Kauf gereinigt werden
- Alle Oberflächen sowie Türklinken, Handläufe usw. werden täglich von uns gereinigt.

#### Verschenken sie Freude an Second-Hand!

Auch für das Familienlädle können Sie ganz bequem Gutscheine erwerben, immer eine gute Geschenkidee!

Außerdem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Gutscheine von der Stadt Holzgerlingen im Rahmen des Familienbegrüßungsdienstes bei uns im Familienlädle einlösbar sind.

Das Familienlädle befindet sich in Holzgerlingen in der Tübinger Straße 43.

#### Ansprechpartnerinnen:

Susanne Binder und Sarah Huber

**Tel:** (0 70 31) 2 96 19 12

**familienzentrum@mutpol.de**

**Das Familienlädle bleibt in den Herbstferien (26. bis 30. Oktober 2020) geschlossen. Ab Montag, 2. November sind wir wieder für Sie da!**

#### Verschärfte Corona-Regeln kommen

**Landrat Roland Bernhard:** „Gerade mit Blick auf die herannahende Herbst- und Winterzeit gilt es, nicht nachzulassen in unser aller Bemühungen gegen die Ausbreitung des Coronavirus“

**Geplante Beschränkung von Feiern im öffentlichen und privaten Raum wird begrüßt**

Die Entwicklung der Fallzahlen und der so wichtige Inzidenzwert (Neuinfektionen der letzten 7 Tage, bezogen auf 100.000 Einwohner), stehen permanent im Fokus. In puncto Ausbruchsgeschehen und Infektionsketten sind zuletzt immer wieder private Feiern in die Schlagzeilen geraten. „Im Landkreis Böblingen sind wir bisher von größeren Ausbruchsgeschehen verschont geblieben, aber ich begrüße die ange-dachten Verschärfungen diesbezüglich ausdrücklich“, betont Landrat Roland Bernhard.

Insbesondere gelte es auch, mit Blick auf die klassische „Erkältungszeit“ in Herbst und Winter, sich selbst und andere immer wieder an die AHA-Regeln zu erinnern: Abstand halten, Hygienemaßnahmen beachten und eine Alltagsmaske tragen. Die neu hinzugekommenen Buchstaben, C für Corona-Warn-App und L für das Lüften, seien ebenso sinnvoll, so der Landrat. „Wir dürfen jetzt nicht nachlassen in unseren Bemühungen, uns gegen diese Pandemie zu stemmen.“

Aktuell liegt der Inzidenzwert im Landkreis Böblingen bei 19,1 (Stand 30. September 2020) und damit etwas über dem landesweiten Durchschnitt (14,6, Stand 29. September 2020). In 9 Schulen sind einzelne Klassen in Quarantäne. „Feiern im öffentlichen oder privaten Raum sind große Risikofaktoren. Wenn wir auch bisher von dramatischen Fällen verschont geblieben sind, so gilt dennoch, dass wir hier besonders vorsichtig sein müssen.“

Das Stufenkonzept der baden-württembergischen Landesregierung zur Verschärfung der Corona-Regeln definiert drei Stufen: Liegt der Inzidenzwert unter 10, ist man in der „stabilen Phase“. Liegt er darüber, befindet man sich in der „Anstiegsphase“. Und ist die Inzidenz bei 35 oder darüber, dann ist die „kritische Phase“ erreicht.

Die neuen Regelungen, die von den Ländern noch in entsprechenden Verordnungen zu fassen sind, sehen vor: Wenn die Inzidenz in einem Landkreis bei oder über 35 liegt, wird eine Obergrenze von 50 Personen für private Feiern in öffentlichen oder angemieteten Räumen gelten. Im privaten Raum gilt die Empfehlung, sich auf maximal 25 Teilnehmer zu beschränken. Wird eine Inzidenz von 50 überschritten, soll die Teilnehmer-Zahl bei Feiern in öffentlichen oder angemieteten Räumen auf 25 Teilnehmer beschränkt werden. „Wir werden diese Werte im Blick behalten und ggf. entsprechend reagieren“, so Landrat Bernhard.

Dr. Annette Theewen, Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) im Landkreis Böblingen und als solche Schnittstelle zwischen der KV und dem Landkreis, begrüßt die Erinnerung der Menschen an die einfachen Verhaltensregeln, mit denen jeder sich selbst und andere schützen kann. „Mit Blick auf den Herbst wird es sicher schwierig zu unterscheiden, was normale Erkältungskrankheiten sind oder wo ein Test auf Covid-19 nötig ist“, so Dr. Theewen. Wer sich an die generell geltenden Regeln halte, der könne das Risiko für sich – und damit auch für die eigenen Angehörigen – bereits minimieren.

Ein weiterer Punkt, den die Länder neu regeln wollen, ist die finanzielle Sanktion falscher Angaben beim Restaurantbesuch. „Das Kontaktpersonenmanagement bildet einen wichtigen Baustein im Rahmen der Anstrengungen zur Bekämpfung der Pandemie“, betont Landrat Bernhard. „Umso weniger Verständnis habe ich dafür, wenn diese wichtige Arbeit erschwert oder gar unmöglich gemacht wird, weil Menschen falsche Angaben machen.“



## Einwohner

## Verkehr

## Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt-Zahl	beanstand Fzg.	%	Max. km/h
05.09.2020	08.22 – 15.15 Uhr	B 464	70	2552	80	3,13	116
07.09.2020	13.53 – 19.45 Uhr	K 1058	50	273	16	5,9	73
12.09.2020	09.17 – 12.19 Uhr	B 464 Höhe Steinbruchweg	70	1571	22	1,4	113
	13.22 – 15.37 Uhr	K 1058 Weiler Hütte	50	212	21	9,9	80
15.09.2020	14.21 – 16.45 Uhr	K 1058	50	53	18	34	94
	17.22 – 20.00 Uhr	B 464	70	982	50	5,1	108
19.09.2020	07.57 – 14.17 Uhr	B 464, Höhe km 0,0	70	2243	66	2,9	106

## Die Jugendsozialarbeit informiert

## ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDHAUS NEON

Seesteige 12, 71093 Weil im Schönbuch

Dienstag	von 16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	von 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	von 16.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 21.00 Uhr

Wenn ihr Fragen, Probleme oder Anregungen zum Thema Jugend habt, meldet euch bei:

Mahendra Scharf, Telefon (01 75) 9 33 77 16  
scharf@waldhaus-jugendhilfe.de

oder Simone Blech, Telefon (01 75) 9 33 79 91  
blech@waldhaus-jugendhilfe.de

www.jugendsozialarbeit-weil.de

Facebook: Jugendhaus NEON

## Standesamt

## Vor dem Betreten des Saales gilt:

- Hände desinfizieren
- Maske tragen bis Sie am Tisch sitzen oder am Platz stehen. Die Maske dann bitte in der Tasche verstauen – nicht auf den Tisch legen.
- Anwesenheitsliste ausfüllen mit Name, Adresse und Uhrzeit
- Nies- und Hustenetikette einhalten
- Abstände von 1,5 m einhalten – auch im Eingangsbereich
- Auf Händeschütteln und Umarmungen verzichten
- Wenn Sie sich krank fühlen oder Kontakt zu erkrankten Personen hatten, bleiben Sie bitte zu Hause
- Singen ist leider nicht erlaubt
- Bitte nutzen Sie die gekennzeichneten Ein- und Ausgänge

## Montag, 12. Oktober 2020

8.30 Uhr Hausbewohner Frühstück

## Dienstag, 13. Oktober 2020

10.00 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Wieland / Frau Hein  
**Anmeldung erforderlich**

## Mittwoch, 14. Oktober 2020

10.00 bis 10.45 Uhr Gymnastik mit Frau Bieg / Frau Antony

**Anmeldung erforderlich**  
11.30 Uhr oder  
13.00 Uhr Seniorenmittagstisch  
Schweinekräuterbraten mit Semmelknödel  
und buntem Blattsalat  
Kaffeecreme mit Sahne

## Donnerstag, 15. Oktober 2020

10.00 bis 10.45 Uhr Sitzgymnastik für ältere Menschen  
mit Frau Bieg / Frau Antony  
**Anmeldung erforderlich**

14.30 Uhr Kaffeenachmittag mit Frau Scheeg, Frau Scheeg und Frau Schmid  
**Anmeldung erforderlich**

**Wir sind auf der Suche nach Helfer/Innen die uns beim Kaffeenachmittag unterstützen.**  
**Falls Sie Zeit und Lust haben, uns am 22. Oktober 2020 zu unterstützen, melden Sie sich bitte unter Tel. 12 90-4 50.**

## Fundsachen



## Gefunden bzw. abgegeben wurden:

Ein elektrischer Garagentüröffner  
(gefunden in Breitenstein)

Ein Handy

ein City-Roller (gefunden in Neuweiler)

Abzuholen bzw. zu erfragen auf dem Rathaus an der Pforte bei Frau Schelske

## Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung

Nr.	Gegenstand	Telefon
63	Ein Babybett aus Holz	(0 70 31)
	Ein Reisebabybett klappbar	6 32 48 92

Wer etwas verschenken möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Schelske (Pforte), Tel. 1290-0 wenden. Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

## Begegnungsstätte Weil im Schönbuch



## Programm vom 12. bis 18. Oktober 2020

Wir freuen uns sehr, Sie wieder in der Begegnungsstätte begrüßen zu dürfen. Allerdings haben wir aufgrund der Corona-Verordnung einiges zu beachten.

Für alle Programmpunkte ist die Teilnehmerzahl begrenzt, deshalb müssen Sie sich, telefonisch unter (0 71 57) 12 90-4 50, anmelden.

Sie sitzen max. zu viert am Tisch



**Nachrichten Landratsamt**

**Keine voreiligen Schlüsse aus der Optik ziehen**

**Wildpflanzensaatgut braucht Zeit**

**Was manchmal ungepflegt aussieht, ist Lebensraum für die Insekten und eine Maßnahme gegen den Rückgang dieser wertvollen Spezies**

Etwas gegen das massive Artensterben und insbesondere den Rückgang bei den Insekten tun – kaum jemand wird etwas dagegen haben. Aber Aufklärung tut not, denn Wildpflanzensaatgut braucht Zeit, um sich zu entwickeln. Und deshalb ist die Botschaft wichtig: Was manchmal ungepflegt aussieht, das ist so gewollt und macht Sinn für die Insektenwelt.

Die Gemeinden Weissach, Deckenpfronn, Bondorf, Mötzingen und Jettingen beteiligen sich an dem von LEADER Heckengäu geförderten Projekt „Insektenfreundliche Kommune“. Mittelfristig soll das Projekt möglichst auf alle Kommunen im Landkreis Böblingen ausgeweitet werden. Inhalt ist die Information der Öffentlichkeit, aber auch die Einsaat entsprechender Flächen. Das dafür verwendete Wildpflanzensaatgut ist bewusst regional und mehrjährig, abgestimmt auf die oft sehr speziellen Bedürfnisse der heimischen Insekten. Gemäht wird nur einmal im Jahr, gedüngt wird gar nicht. Bis sich ein Blütenbestand entwickelt, können zwei oder drei Jahre vergehen. Und auch stehengelassene Pflanzenstängel sind beispielsweise Lebensraum. Die Kernbotschaft lautet also: Was manch einem wie unzureichende Pflege erscheint, ist in Wahrheit Dienst an der Natur, denn es schafft Futterquelle und Lebensraum für zahlreiche Insektenarten. „80% der Vegetation sind für ihre Fortpflanzung auf die Dienste von Bienen, Schmetterlingen & Co angewiesen. Ohne diese Bestäuber gäbe es bei uns kaum Obst oder Gemüse“, so Barbara Truckses, Geschäftsführerin des Landschaftserhaltungsverband im Landkreis Böblingen (LEV), der die Maßnahmen koordiniert. „Einjährige Mischungen enthalten oft nicht heimische Arten und bieten keine Nahrung für die spezialisierten Insekten.“

Insekten sind zwar klein, aber innerhalb der Ökosysteme unersetzlich wegen ihrer besonderen Stellung. Sie zersetzen Tier- und Pflanzenmaterial und sind Nahrung für zahlreiche Vögel, Amphibien und Reptilien. Auch für den Menschen sind sie wertvoll, da sie zahlreiche Obst- und Gemüsepflanzen bestäuben. Informationen zum Projekt „Insektenfreundliche Kommune“ gibt es beim LEV Böblingen (info@levbb.de) und unter <https://www.levbb.de/insektenfreundliche-kommune>.

**Wiedereinstieg in den Beruf – Thema Vorstellungsgespräch**

**Informationsveranstaltung am Mittwoch (14. Oktober 2020) im Landratsamt Böblingen**

**Böblingen:** Aus der Familienphase in den Arbeitsmarkt zurück: Informationen rund um den beruflichen Wiedereinstieg gibt es am Mittwoch, 14. Oktober 2020, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Böblingen. Die Informationsveranstaltung richtet sich speziell an Frauen und Männer, die nach der Pflege von Angehörigen oder der Erziehung von Kindern den Anschluss an ihre Qualifikation und den Arbeitsmarkt wiederherstellen möchten.

Aus der praktischen Arbeit beruflicher Beratung der Coachingmeisterei Böblingen gibt es Tipps zum Wiedereinstieg in den Beruf und speziell zum

Thema Vorstellungsgespräch. Um gut Werbung in eigener Sache zu machen, gelte es, so Wiedereinstiegscoach Verena Burgbacher, ein Gespräch auf Augenhöhe zu zeigen und offene Fragen zu klären. Den beruflichen Wiedereinstieg von Frauen und Männern nach der Familienphase unterstützt der Landkreis Böblingen durch ein kreisgefördertes Wiedereinstiegscoaching. Hierüber informiert die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Böblingen Melitta Thies.

Interessierte Frauen und Männer sind zur Informationsveranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme daran ist kostenlos. Aufgrund der Corona-Hygiene-richtlinien ist das Platzkontingent auf 17 Teilnehmende beschränkt. Eine Voranmeldung bis 13. Oktober 2020 ist daher erforderlich, bitte E-Mail an: [gleichstellung@lrabb.de](mailto:gleichstellung@lrabb.de). Die AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) sind einzuhalten. Nicht teilnehmen darf, wer Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person hat oder hatte, sofern seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind. Wer typische Symptome einer möglichen Infektion mit dem Coronavirus aufweist, ist von der Teilnahme ebenfalls ausgeschlossen.

**Termin Wiedereinstieg in den Beruf:**

14. Oktober 2020, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal (5. OG) des Landratsamtes Böblingen, Parkstraße 16, in 71034 Böblingen.

**Woche der seelischen Gesundheit**

**Kinofilm zur Suizidprävention**

**Bruder Jakob, schläfst du noch? im Filmzentrum Bären**

Zur Woche der seelischen Gesundheit zeigt das Gesundheitsamt Böblingen in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Leben Böblingen e.V. den Film „Bruder Jakob, schläfst du noch?“ Der sich mit den vielfältigen Fragen der Suizidhinterbliebenen beschäftigt. Nach dem Film gibt es die Möglichkeit sich im Gespräch auszutauschen.

Einen lieben Menschen durch Suizid zu verlieren, ist eine außerordentlich schmerzhaft Erfahrung, die das Leben nachhaltig und über lange Zeit verändert. Für viele Hinterbliebene wird das Leben nie mehr so, wie es einmal war. Ihre Situation steht im Film „Bruder Jakob, schläfst du noch?“ im Vordergrund.

Jakob nahm sich das Leben. Er war nach Portugal ausgewandert, wo er als Anästhesist arbeitete und eine Familie gründete. Zwei Jahre nach seinem Tod machen sich seine vier Brüder auf eine Reise zurück in die Vergangenheit. Es ist ein gemeinsamer Weg der Erinnerungen, der im Gebirge in Tirol beginnt und in einem Hotelzimmer in Porto endet. Es ist ein persönlicher Film über das Trauern und Abschiednehmen. Aber auch über die Heiterkeit und das Ankommen. Über das Wiedersehen Wiederfinden.

Jedes Jahr sterben in Deutschland circa 10.000 Menschen durch Selbsttötung, das sind drei Mal mehr als durch Verkehrsunfälle. Doch Suizid betrifft noch wesentlich mehr Menschen – es sind all jene, die dem Verstorbenen in irgendeiner Weise nahestanden. Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation hinterlässt jeder Suizidopfer mindestens sechs Angehörige, in der Familie sowie eine Reihe von Freunden und Kollegen.

Die Filmvorführung ist am Mittwoch, 14. Oktober 2020, Beginn 18.00 Uhr, im Filmzentrum Bären, Poststraße 36, in Böblingen.

Kinotickets können vorab unter [www.kinobb.de](http://www.kinobb.de) erworben werden. Eine Registrierung vor Ort oder online ist erforderlich.

**WEILER Flüchtlingshilfe**



**Aktuelles**

Für unsere Arbeit suchen wir aktuell...

- Fahrradhelm für Baby /Kleinkind in der Größe 45-48.
- Herbst /Winterjacken Mädchen /Jungen ab Gr. 98 /104
- Gummistiefel Gr. 27 – 30

Wenn Sie uns mit funktionsfähigen und gut erhaltenen Sachen unterstützen können, sind wir dankbar für Ihr Angebot und freuen uns über Ihre Nachricht:

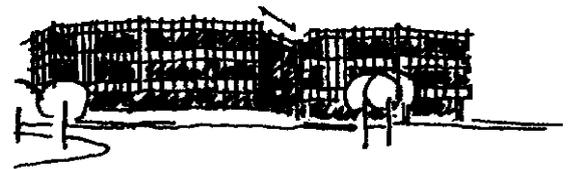
telefonisch unter (01 78) 1 56 92 94 oder per E-Mail an [mail@fluechtlingshilfe.de](mailto:mail@fluechtlingshilfe.de)

Weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit finden Sie unter:

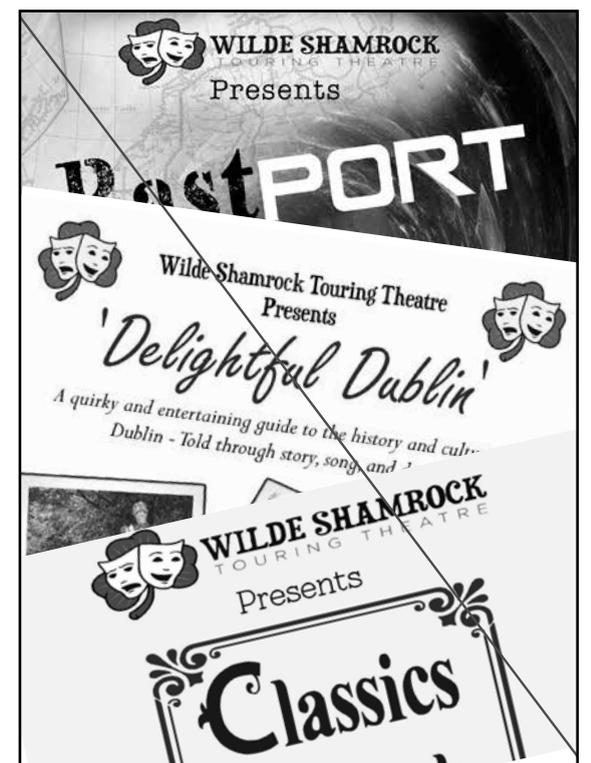
[www.weiler-fluechtlingshilfe.de](http://www.weiler-fluechtlingshilfe.de)

**Aus den Schulen**

Schönbuch-Gymnasium Holzgerlingen



**Verein der Freunde des Schönbuchgymnasiums Holzgerlingen e.V.**





## VHS BB-Sifi Außenstelle Weil im Schönbuch



Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:

montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: (0 70 31) 64 00-78

E-Mail: weil@vhs-aktuell.de

### Willkommen in der vhs.

**vhs. Programm**  
September 2020 - Februar 2021

www.vhs-aktuell.de  
Adult Education Center  
Université Populaire  
Universidad Popular  
الجامعة الشعبية العليا

**Leben, schreiben, atmen**  
Doris Dörrie, Autorin und Regisseurin, über Schreiben und Sehnsucht

**Lernen, lachen, begegnen**  
1.600 Präsenzkurse in Kleingruppen und neuen Formaten: trotz Corona sicher in der vhs.

**Live, online, interaktiv**  
200 Webinare aus allen Fachbereichen auf webinar-vhs.de

**Sehnsucht**  
Wovon wir träumen, was wir uns wünschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herbstzeit ist Lernzeit. Zeit, Neues anzugehen und auszuprobieren und sich fit zu machen für das kommende Jahr.

Ob Japanisch für Anfänger, Xpert Business Lohn und Gehalt, Vorträge über den Schönbuch, Donald Trump oder gesunder Schlaf – die Wissensgebiete der vhs. könnten unterschiedlicher nicht sein.

Da ist sicher auch für Sie die passende Veranstaltung dabei.

Alle Kurse, Exkursionen, Vorträge und Live-Online-Webinare finden Sie auf [www.vhs-aktuell.de](http://www.vhs-aktuell.de).

Wir danken Ihnen, dass Sie sich und andere vor dem Coronavirus schützen, indem Sie in der vhs. bis zum Kursplatz eine Mund-Nase-Bedeckung tragen und immer den Mindestabstand zu anderen einhalten.

Übrigens findet in den Herbstferien die vierzehnte Böblinger Kinderuni dieses Mal als Webinar statt. Acht- bis Zwölfjährige aus dem Kreis Böblingen haben die Möglichkeit, an fünf kostenlosen Live-Online-Vorlesungen gemütlich von zu Hause aus teilzunehmen.

### Programm

**Montag, 26. Oktober 2020**

**10.00 bis 11.00 Uhr**

**Von Schätzen in Gräbern und geheimnisvollen Mumien im alten Ägypten**

Dr. Frauke Sonnabend, Historikerin

**Dienstag, 27. Oktober 2020**

**10.00 bis 11.00 Uhr**

**Warum auch Schnecken Stress haben**

Prof. Dr. Rita Triebkorn, Biologin

**Mittwoch, 28. Oktober 2020**

**10.00 bis 11.00 Uhr**

**Der geheime Spickzettel im Kopf**

Dr. Johannes Mallow, Gedächtnisweltmeister

**Donnerstag, 29. Oktober 2020**

**10.00 bis 11.00 Uhr**

**Ein besonderes Musikexperiment:  
Klingende Bilder und gemalte Musik**

Prof. Mariek Rügert, Elementare Musikpädagogik

**Freitag, 30. Oktober 2020**

**10.00 bis 11.00 Uhr**

**Wo Bauernhoftiere glücklich sind – Live von einem traumhaften Hof für Kuh und Co. in der Schweiz**

Sarah Heiligtag, Ethikerin, Landwirtin und Präsidentin des Vereins Hof Narr

Und auch dieses Mal können Sie mit etwas Glück Karten für das BärenKino in Böblingen gewinnen!

**Für alle Teilnehmer/Innen unserer Gymnastik und FitnessKurse:**

**wer eine eigen Gymnastikmatte besitzt möchte doch diese gerne von zuhause mitbringen!**

**Für folgende Kurse und Veranstaltungen haben wir noch freie Plätze:**

### Traumziel Schönbuch

Der Naturpark Schönbuch ist eine einmalige Natur- und Kulturlandschaft – direkt vor unserer Haustür. Was liegt näher, als die schönsten, interessantesten und kulturhistorisch bedeutsamsten Plätze in den Blick zu nehmen? Seitdem der Schönberg 1972 zum ersten Naturpark in Baden-Württemberg erklärt wurde, kommen in diesem einzigartigen Waldgebiet immer wieder neue Attraktionen hinzu. Und natürlich spielt in vielfältiger Weise auch das Rotwild eine Rolle. Die kulturelle Perle des Schönbuchs aber ist unbestritten das Kloster in Bebenhausen.

Lassen Sie sich inspirieren von Schönbuch-Autor Roland Bengel, der nach seinen Büchern „Faszination Schönbuch“ und „Wilder Schönbuch“ soeben seinen dritten Schönbuch-Band „Traumziel Schönbuch – 101 highlights“ vorgelegt hat.

**Kurs-Nr.: 130 000 61**

**Vortrag/Buchvorstellung**

**Roland Bengel**

Dienstag, 20. Oktober 2020, 19.00 bis 20.30 Uhr

2 Ustd.,

Weil im Schönbuch, Seniorenwohnanlage

**12,00 Euro**

**Anmeldung erforderlich.**

### Couscous und Märchen

Authentisch und unvergleichlich schmackhaft – so ist das Couscous, das der Algerier Naceur Charles Aceval mit uns zubereiten wird. Und weil Aceval nicht nur Koch, sondern auch Geschichtenerzähler ist, erfahren wir an diesem Abend, wieso Couscous auch „Engelstränen“ genannt wird. Und wir hören von der schönen, aber traurigen Königin, die durch Couscous geheilt wurde. Hinweis für Vegetarier: Es werden auch fleischlose Gerichte zubereitet.

Couscous und Geschichten an einem Abend

Saha Aleikum – Bon Appetit!

**Kurs-Nr.: 386 306 61**

**Charles Aceval**

Mittwoch, 21. Oktober 2020, 18.30 bis 21.30 Uhr

4 Ustd.,

Weil im Schönbuch, Gemeinschaftsschule

**37,00 Euro inkl. 17,00 Euro für Lebensmittel**

**Workshop Meditation: RUHE DA OBEN!**

Erlerne verschieden Meditationstechniken und die Philosophie dazu

**Kurs-Nr.: 318 408 61**

**Workshop / Für Anfänger geeignet.**

Martina Kurz

Samstag, 14. November 2020, 9.00 bis 11.15 Uhr

3 Ustd., Neuweiler Schule

**27,00 Euro**

**Workshop Meditation: RUHE DA OBEN!**

**Kurs-Nr.: 318 410 61**

**Workshop / Für Anfänger geeignet.**

Martina Kurz

Samstag, 28. November 2020, 9.00 bis 11.15 Uhr

3 Ustd.,

Neuweiler Schule

**27,00 Euro**

### Schlagfertigkeit – Unvorhergesehene Situationen rhetorisch meistern

Schlagfertig verhalten wir uns dann, wenn wir spontan reagieren. Doch geht es Ihnen oft auch so, dass Ihnen die passende Antwort erst einfällt, wenn der verbale Angriff schon lange vorbei ist? Ziel ist es, verhandlungsfähig zu bleiben, die richtigen Worte zu finden und in Belastungssituationen flüssig und treffend formulieren zu können. Dadurch gelingt es Ihnen auch, die jeweilige Situation zu entschärfen und Anerkennung und Respekt bei Ihrem Gegenüber zu erlangen.

**Inhalte:**

- Spontan mit Sprache spielen
- Den eigenen Wortschatz erweitern
- Durch die persönliche Körpersprache souverän wirken
- Beweglichkeit in Gesprächen trainieren
- Persönliche Betroffenheit und Blockaden überwinden
- Geeignete Techniken und Reaktionen kennen lernen

**Kurs-Nr.: 532 330 61**

Nicole Bader

Mittwoch, 18. November, 25. November,

2. Dezember 2020

je 19.00 bis 21.30 Uhr

3 Termine,

Weil im Schönbuch, Seniorenwohnanlage

**65,00 Euro inkl. 5,00 Euro für ein Skript**

### Männer kochen asiatisch

An diesem Abend gibt es ein asiatisches Menü, welches mit frischem Frühlingsgemüse und saisonalen Kräutern angepasst wird.

**Kurs-Nr.: 386 680 61**

Buh-Yu Großmann-Wang

Montag, 30. November 2020, 18.30 bis 22.00 Uhr

5 Ustd.,

Weil im Schönbuch, Gemeinschaftsschule

**36,00 € inkl. 15,00 € für Lebensmittel und Tee**

### Männer kochen asiatisch

**Kurs-Nr.: 386 681 61**

Buh-Yu Großmann-Wang

Montag, 7. Dezember 2020, 18.30 bis 22.00 Uhr

5 Ustd.,

Weil im Schönbuch, Gemeinschaftsschule

**36,00 € inkl. 15,00 € für Lebensmittel und Tee**



**vhs.KulturKarte**

Die vhs.KulturKarte berechtigt im gesamten Herbst-/ Wintersemester 2020/21 (14. September 2020 bis 14. Februar 2021) zum kostenlosen Besuch aller 20 Kulturveranstaltungen der vhs.Böblingen-Sindelfingen, die mit dem KulturKarten-Logo gekennzeichnet sind. Alle 20 mit dem KulturKarten-Logo gekennzeichneten Vorträge finden garantiert statt.

NEU: Eine Voranmeldung zu jeder einzelnen Veranstaltung ist dieses Semester auch für KulturKarten-Inhaber aufgrund veränderter Hygienevorgaben leider nötig. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, finden alle Vorträge in großen Räumen und unter Einhaltung von mindestens 1,5 Meter Abstand statt. Die maximale Zuhörerzahl kann 40 Personen deshalb nicht überschreiten.

Bitte melden Sie sich daher jeweils spätestens bis 12.00 Uhr am Veranstaltungstag beim vhs.Kundenservice, wenn Sie an einem Vortrag teilnehmen möchten. Dies ist möglich per Mail an [info@vhs-aktuell.de](mailto:info@vhs-aktuell.de) oder telefonisch unter (0 70 31) 64 00-0. Die Veranstaltungen sind nach wie vor in der vhs.KulturKarte inklusive, wir bitten lediglich um vorherige Meldung, um die Teilnehmerzahl steuern zu können. Zusätzlich gilt die vhs.KulturKarte bei sechs verschiedenen Kooperationspartnern der Region. Dazu zählen der Kunstverein Böblingen, kulturelles Netzwerk blaues haus e.V., IG Kultur Sindelfingen / Böblingen e.V., die Städte Böblingen und Sindelfingen sowie die Messe Stuttgart.

**kulturelles Netzwerk blaues haus e.V.:**

vhs.KulturKarten-Inhaber erhalten im „blauen haus e.V.“ auf ausgewählte Veranstaltungen einen ermäßigten Preis (die KulturKarte ist hierfür an der Abendkasse vorzuzeigen). Infos finden Sie auf der Website und im Programm des Blauen Hauses: [www.kulturbh.de](http://www.kulturbh.de).

**IG Kultur Sindelfingen / Böblingen e.V.:**

vhs.KulturKarten-Inhaber erhalten auf alle Veranstaltungen der IG Kultur im Pavillon den ermäßigten Preis (die KulturKarte ist hierfür an der Abendkasse vorzuzeigen). Ermäßigte Karten für Inhaber der Kulturkarte gibt es auch im Vorverkauf. Ausführliche Informationen zum Programm unter [www.igkultur.de](http://www.igkultur.de)

**Kunstverein Böblingen:**

Der Kunstverein Böblingen bietet den Inhabern der KulturKarte beim Kauf eines Kunstwerks eines Künstlermitglieds des Vereins 5% Nachlass auf den Einkaufspreis. Weitere Informationen unter [www.kunstvereinbb.de](http://www.kunstvereinbb.de)

**Stadt Böblingen – Sommer am See:**

Die Veranstaltungsreihe „Sommer am See“ kann im Sommer 2020 aufgrund der Pandemie leider nicht stattfinden. Die vhs.KulturKarte gilt daher für das Event „Sommer am See“ 2021. KulturKarten-Inhaber erhalten 50% Ermäßigung auf alle Veranstaltungen, die mit dem „lila Böbicon“ im Programm von „Sommer am See“ gekennzeichnet sind. Die Ermäßigung gilt nur an der Abendkasse. Kartenreservierungen sind im Amt für Kultur möglich, per E-mail an [wolfer@boeblingen.de](mailto:wolfer@boeblingen.de) oder telefonisch unter (0 70 31) 6 69 16 21.

**Stadt Sindelfingen:**

Die Stadt Sindelfingen gewährt den Besitzern der vhs.KulturKarte eine Ermäßigung auf das „Neujahrskonzert des Kammerorchesters Sindelfingen“ am Sonntag, 17. Januar 2021 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Sindelfingen, Schillerstraße 23, großer Saal. Zur Aufführung kommen Werke von Haydn, Mozart, Strauß und Schubert. Weitere Informationen unter [www.sindelfingen.de](http://www.sindelfingen.de)

**KREATIV-Messe Stuttgart:**

Besitzer der vhs.KulturKarte erhalten einen einmaligen Preisnachlass von 2 Euro auf die Tageskarte zur KREATIV 2020. Der Coupon kann online unter [www.messe-stuttgart.de/vorverkauf](http://www.messe-stuttgart.de/vorverkauf) eingelöst werden. Der Code wird bei Verkauf der vhs.KulturKarte mitgeteilt. Eine Ermäßigung ist nur im Vorverkauf online möglich. Die vhs.KulturKarte ist nicht übertragbar.

Weitere Informationen zu den Kooperationspartnern und deren Veranstaltungen finden Sie auch in der folgenden Übersichtsseite zur KulturKarte und unter [www.vhs-kulturkarte.de](http://www.vhs-kulturkarte.de)

**Kurs-Nr.: 200 000 10**

14. September 2020 bis 14. Februar 2021  
verschiedene **25,00 Euro**



**Wir freuen uns auf Sie!**

**Unsere Öffnungszeiten**

Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel. (0 70 31) 64 00-78

Aussenstelle Weil im Schönbuch

Mail: [info@vhs-aktuell.de](mailto:info@vhs-aktuell.de)

Tel.: (0 70 31) 64 00-0

Pestalozzistr. 4, 71032 Böblingen

<http://www.vhs-aktuell.de>

<http://www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen>

**Feuerwehr**



**Nachruf**



Mit großer Trauer hat die Feuerwehr Weil im Schönbuch die Nachricht vom Tod ihres Feuerwehrkameraden, Leiter der Altersabteilung und Oberlöschmeister

**Manfred Kraft**

aufgenommen.

Manfred trat am 20.9.1964 als junger Mensch sicherlich auch angetrieben von dem aktiven Feuerwehrmitglied seinem Vater, in die Feuerwehr Weil im Schönbuch ein. Er war bereits zu Beginn seiner Dienstzeit sehr aktiv in der Feuerwehr tätig und bildete sich hier stetig fort.

Als in der Feuerwehr Weil im Schönbuch 1969 die ersten Atemschutzgeräte beschafft wurden, war er ebenso bereit diese zusätzliche und gefährliche Aufgabe wahrzunehmen und wurde hierfür ausgebildet.

Bei zahlreichen Einsatz- und Arbeitsdiensten in seiner gesamten Dienstzeit war er immer mit dabei und unterstützte durch seinen personellen Einsatz diese Aufgaben zuverlässig.

Für sein Engagement für die Allgemeinheit wurden ihm die Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber und Gold verliehen. Im Jahr 2016 erhielt er die höchste Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg das Feuerwehr Ehrenzeichen in Gold in besonderer Ausführung für sein ehrenamtliches Wirken verliehen.

Nach seiner aktiven Zeit begann für ihn im Jahr 2001 ein neuer Abschnitt in der Feuerwehr, es erfolgte der Wechsel in die Altersabteilung. Schnell wurde sein Engagement in den Kreisen der Alterskameraden erkannt und er wurde zu deren Leiter ernannt. Diese Aufgabe füllte er mit viel Herzblut aus und organisierte die regelmäßigen Treffen, weiterhin war es ihm wichtig in dieser Rolle die Interessen der Senioren im Abteilungsausschuss und auch auf Kreisebene bis zu seinem Tod zu vertreten.

Manfred Kraft hat sich in der Feuerwehr Weil im Schönbuch sehr engagiert und sein persönliches Wohl und Interessen zum Dienst an der Allgemeinheit hinten angestellt, er hat sich damit um die Menschen in unserer Gemeinde verdient gemacht.

Die Feuerwehr Weil im Schönbuch nimmt Abschied von seinem Mitglied und Leiter der Altersabteilung, wir werden Manfred nie vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Kindern mit Familien.

Für die Abteilung Weil im Schönbuch  
Markus Ferber  
Abt. Kommandant

## Aus dem Nachbargemeinden

### Lange Nacht im Heimatmuseum Holzgerlingen

#### Holzgerlingen

Kinder von 8 bis 12 Jahren können sich am Freitag, 16. Oktober 2020 von 20.00 bis 23.00 Uhr auf jede Menge Spaß im Holzgerlinger Heimatmuseum freuen. Bei den Ausgrabungen in der Hinter Gasse wurde das Skelett von Berta der Töpferin gefunden. Jetzt vermuten die Museumsleute, dass der Geist von Berta im Museum unterwegs ist. Wir wollen versuchen sie an diesem Freitag im Museum zu finden. Dazu laden wir Euch Kinder recht herzlich ein! Verbringt mit uns zusammen einen spannenden Abend im Museum beim Suchen, Geschichten Hören und Töpfern mit Susanne Binder. Das Heimatmuseum ist beleuchtet, zwischendurch gibt es einen kleinen Imbiss.

#### Ablauf:

Eltern bringen Ihre Kinder kurz vor 20.00 Uhr und holen sie um 23.00 Uhr wieder ab. Die Eltern haben aber auch die Möglichkeit, sich in der Zwischenzeit im Museum umzusehen, bei Nacht vielleicht auch ein besonderes Erlebnis.

#### Anmeldung:

Also meldet Euch schnell an bei [tabea\\_doelker@gmx.de](mailto:tabea_doelker@gmx.de) und gebt bitte eine Adresse und Telefonnummer an. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Kinder begrenzt. Es sind noch Plätze frei.

## Soziale Dienste

### IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon: (0 70 31) 6 63 – 29 29 (Anrufbeantworter), E-Mail: [ibb-stelle@lrabb.de](mailto:ibb-stelle@lrabb.de)

### Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn

Telefon (0 70 31) 6 63 33 66

Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

### IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen



Beratung und weitere Info:

**Frau Bloching/IAV-Beratungsstelle.**

E-Mail: [iav@dsst-schoenbuchlichtung.de](mailto:iav@dsst-schoenbuchlichtung.de)

Telefon iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 60

Fax iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 61

### Seniorenwohnanlage „Seegärten“

**Hausleitung Frau Wieland, Telefon (0 71 57) 12 90-4 50**

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

### Haus Martinus Altenpflegeheim

58 Pflegeplätze

2 Kurzzeitpflegeplätze

9 heimgeliebte Wohnungen

#### Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00

Leitung: Frau Özlem Ulu, Tel. (0 71 57) 6 69 29-102

### Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen



Ziegelhofstr. 1

Pflegebereich Weil im Schönbuch

und Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

#### Pflegedienstleitung

Telefon: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 0

Fax: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 20

### Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.



#### Ulrike Löffler

Telefon (0 15 77) 4 04 27 99

erreichbar von Montag bis Freitag

### Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch



Beistand und Begleitung für Schwerkranken, Sterbende und deren Angehörige

**Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05**

Charlotte Hollinger

[hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de](mailto:hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de)

[www.hospizgruppe-wis.de](http://www.hospizgruppe-wis.de)

### Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch



**Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90** oder (01 73) 6 56 25 10

Im Vertretungsfall: Elke Todt, Tel. (0 71 57) 6 54 18

oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56

erreichbar von Montag bis Freitag

Am Mittwoch, **14. Oktober 2020.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 Uhr**, laden wir wieder alle älteren Mitbürger/innen von Weil, Breitenstein und Neuweiler zum Seniorenmittagstisch ein.

Wir kochen für Sie:

**Schweinekräuterbraten mit Semmelknödel und buntem Blattsalat**

**Kaffeecreme mit Sahne**

Auf Ihr Kommen freuen wir uns sehr.

Sie müssen sich unter der Telefonnummer **(0 71 57) 12 90-4 50** bis spätestens Montag, 10.00 Uhr anmelden. Bitte geben Sie auch durch um wieviel Uhr Sie zum Essen kommen.

Kosten mit Getränk € 6.50 – ohne Getränk € 5.50

### Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.

Nähere Informationen: [www.hospizdienst-bb.de](http://www.hospizdienst-bb.de)

### BfB Bürger für Bürger

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe

**Kontakt:** Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

### Hebammen

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77

Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95

[www.uta-leipoldt.de](http://www.uta-leipoldt.de)

### Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0 70 31) 6 63 17 17

### Wellcome



**Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt**

Susanne Binder, Telefon (0 70 31) 60 58 88

[www.wellcome-online.de](http://www.wellcome-online.de)

### THAMAR

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

**Telefon (0 70 31) 22 20 66**

Montag, Dienstag und Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr

sowie nachts, an Wochenden und Feiertagen



**Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt**

Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen  
Tel.: (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63  
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de  
www.frauenhelfenfrauenbb.de

Mo. Di. und Do. 10.00 bis 13.00 Uhr  
Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr  
Notrufzeiten Nachts 20.00 bis 7.00 Uhr  
Sa., So. und an Feiertagen durchgehend erreichbar

**Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst**

**Landratsamt Böblingen/Soziales \_ Schuldnerberatung allgemein**

Telefon (0 70 31 ) 663-1651,  
E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de

Telefonische Beratung

Montag bis Mittwoch 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr  
und Donnerstag 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

**Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren**

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,  
E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de

Telefonische Beratung

Montag 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr  
Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.

Wir rufen gerne zurück.

**Landratsamt Böblingen, Soziales, Sozialer Dienst Frau Barut, Tel (0 70 31) 6 63-15 69**

E-Mail: s.barut@lrabb.de

Der Soziale Dienst des Amtes für Soziales bietet Beratung für Menschen,

- die Sozialhilfe beziehen (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt)
- die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen nicht selbst finanzieren können und von der Pflegeversicherung keine oder zu wenig Leistungen erhalten
- die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote wünschen

**Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung Familie am Start – Hilfen von Anfang an**

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle,

Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen

**Kontakt:** Ulrike Preschel-Kanaan, u.preschel-kanaan@lrabb.de, www.familie-am-start.de

**Betreuungsgruppe für Demenzkranke**

**Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz**

Kontakt:  
iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung  
Dorothea Bloching, Telefon (0 70 31) 68 474 60  
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

**Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt**

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“  
Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon (0 70 31) 6 63-30 00  
Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

**Arbeitskreis Leben (AKL) Sindelfingen-Böblingen e.V.**

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen  
Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.  
Tel.: (0 70 31) 3 04 92 59  
Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

**Blaues Kreuz Suchtkrankenhilfe**



**Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige**

Wenn Abhängigkeit zum Problem wird!  
Wie kann ich befreit leben lernen?  
Betroffene Frauen und Männer, die von den Fesseln der Sucht losgekommen sind, machen Mut ein gesundes Leben führen zu können.  
Es gibt keine hoffnungslosen Fälle  
Lernen wir uns kennen?  
Was in der Gruppe gesprochen wird, bleibt auch dort.

**Unsere Treffen:**

**Treffen Schönaich**

montags im evang. Gemeindehaus, Große Gasse 1  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr, in jeder geraden Woche

**Kontakte:**

Hr. D. Vent, Telefon: (0 70 31) 4 67 49 45  
Email: kontakt@bk-schoenaich.de  
web: www.bk-schoenaich.de

**Treffen Böblingen**

dienstags in den Räumen der Kreuzkirche am Südbahnhof, in der Tübinger Str. 77  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

**Kontakte:**

S. Schäufole, Tel. (0 70 31) 60 22 69  
Gerd-Erlo Hanke, Tel. (0 70 31) 27 99 02  
Email: kontakt@bk-bb.de  
web: www.bk-bb.de

**Kirchliche Mitteilungen**

Evangelische Kirchengemeinde Weil im Schönbuch und Breitenstein-Neuweiler



**Wir sind für Sie da**

**Pfarramt 1, Obere Halde 2**

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04  
Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.

**Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7**

Telefon (0 71 57) 52 06 28, Fax (0 71 57) 52 06 29  
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de

**Pfarrer Krusemarck ist von Donnerstag, 8. Oktober bis Freitag, 9. Oktober 2020 bei einer Fortbildung. Die Vertretung hat Pfarrer Stippich aus Steinenbronn, Telefon 89 40.**

**Vikar Jakobus Hartmann**

Telefon (0 70 22) 9 92 04 72  
E-Mail: jakobus.hartmann@elkw.de

**Diakon Siegfried Rösch**

Mobil (01 76) 20 24 27 42 (dienstlich)  
E-Mail: diakon.weil@elkw.de

**Evang. Gemeindebüro im Haus Renz, Schulstr.2**

**Postanschrift: Obere Halde 2**  
Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04,  
E-Mail: Gemeindebuero.weil@elkw.de

**Achtung! Geänderte Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros in der kommenden Woche:**

Dienstag und Donnerstag vormittag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informiert sie auch unsere **Homepage:**

**www.ev-kirche-weil.de**

Schauen Sie doch mal rein.

**Freitag, den 9. Oktober 2020**

10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus (Pfarrer Rückle)**

**Samstag, den 10. Oktober 2020**

8.00-13.00 **Herbstmarkt** vor der Martinskirche

**Sonntag, den 11. Oktober 2020**

15.00 **Taufgottesdienst von Emely Votava (Pfarrer Krusemarck)** in der Georgskirche in Breitenstein

**Dienstag, den 13. Oktober 2020**

9.45 **Spielgruppe Breitenstein** Gemeindehaus Breitenstein

19.00 **Frauenkreis Begegnung** Wir besuchen das Konzert von Lisa Bork

19.00 **„Vater unser im Himmelreich“ – Konzert mit Lisa Bork und Jeroen Finke** in der Martinskirche in Weil

20.00 **Abendgespräche zum Thema Judentum „Meet a Jew“** Gemeindehaus Breitenstein

**Mittwoch, den 14. Oktober 2020**

19.30 **CMit-Männertreff**



Eintritt frei  
Spenden erbeten

Die Einnahmen des Konzerts  
fließen in die CD -  
Produktion des Ensembles  
„La Protezione della Musica“  
„Ein feste Burg“ zum 100.  
Todestag von Michael Praetorius.

Dienstag 13. Oktober 2020  
19:00 Uhr  
Evangelische Martinskirche  
Weil im Schönbuch

**Vater unser im Himmelreich**

Lisa Bork (Orgel) und Jeroen Finke (Bariton) musizieren Werke von Gasparo Casati, Michael Praetorius, Georg Böhm, Felix Mendelssohn Bartholdy, Josef Gabriel Rheinberger und Peter Cornelius

La Protezione della Musica www.ensemble-pdm.de @ensemblepdm

## Gottesdienste



**Sonntag, den 11. Oktober 2020**  
- 18. Sonntag nach Trinitatis -

### Wochenspruch:

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Johannes 4,21)

### Martinskirche Weil im Schönbuch

**10.00 Gottesdienst (Vikar Hartmann)**

Predigttext: 5. Mose 30, 11-14

Das Opfer ist für das Projekt Gemeindehaus bestimmt.

Der Gottesdienst findet mit Besuchern statt. Er wird auch als Livestream unter [www.tinyurl.com/GottesdienstWeil](http://www.tinyurl.com/GottesdienstWeil) übertragen.

### Kinderkirche Gemeindehaus Obere Halde

**09.45 Kinderkirche bis 10.30 Uhr**

Für Kinder ab 4 Jahren bis zur 2. Klasse

**10.45 Kinderkirche bis 11.30 Uhr**

Für Kinder ab Klasse 3

### Georgskirche Breitenstein

**10.00 Gottesdienst (Pfarrer Krusemarck)**

Predigttext: Epheser 4, 22-32

Das Opfer ist für die Diakonie unserer Landeskirche bestimmt.

### Kirche im Grünen

**11.00 Gottesdienst am Zweiten Häusle (Diakon Hoffarth)**

Zu diesem Gottesdienst unter freiem Himmel sind Sie herzlich eingeladen.

## Für eine Zukunft ohne Alzheimer



Spenden und stiften für die Alzheimer-Forschung. Informieren Sie sich unter: 0211-83 68 06 3-0

Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH  
Kreuzstraße 34, 40210 Düsseldorf  
[www.stiftung-alzheimer-initiative.de](http://www.stiftung-alzheimer-initiative.de)



## 60plus

## Oekumenischer Treffpunkt Weil im Schönbuch



### Herbstwanderung

**Ab Dettenhausen über den Gunzberg zum Plätzle im Dörschach am Donnerstag, 15. Oktober 2020**

**Wir fahren mit der Schönbuchbahn nach Dettenhausen – Abfahrt:**

13.52 Uhr Haltestelle Troppel, 13.53 Uhr Haltestelle Bahnhof, 13.55 Uhr Haltestelle Untere Halde

**Die Fahrkarte nach Dettenhausen löst jeder selbst**

Gehzeit ca. 2 Stunden, Rucksackvesper

Vom Plätzle besteht die Möglichkeit durch einen Fahrdienst nach Weil zurück zu fahren

Info: Telefon 07157/62578

ab Sonntag, 11.10.

# Kinderkirche

## in 2 Schichten

Wir müssen uns aufteilen, damit wir alle mit genügend Abstand unterbringen.

### Mäuse

(ab 4 Jahre bis Klasse 2):

Kinderkirche von 9.45 – 10.30 h

### Kids

(ab Klasse 3):

Kinderkirche von 10.45 – 11.30 h

Jeweils im Gemeindehaus Obere Halde



**Donnerstag, den 15. Oktober 2020**

- 9.30 **Spielgruppe Weil im Schönbuch**  
Gemeindehaus Obere Halde
- 13.52 **60plus Herbstwanderung ab Dettenhausen über den Gunzberg zum Plätzle im Dörschach**  
Abfahrt mit der Schönbuchbahn Haltestelle Troppel, Bahnhof bzw. Untere Halde Richtung Dettenhausen
- 20.00 **Sitzung des Kirchengemeinderats Weil**  
Gemeindehaus Obere Halde

**Freitag, den 16. Oktober 2020**

- 10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus**

**Gottesdienste mit Besuchern in der Martinskirche und Übertragung als Livestream**

Alle Gottesdienste in der Martinskirche werden ab sofort mit Besuchern gefeiert, gleichzeitig werden alle Gottesdienste auch wieder als Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Ein herzliches Dankeschön dafür an alle Mitarbeiter, die dies möglich machen.

**Heizung in den Kirchen in der Coronazeit**

Das Coronavirus verbreitet sich besonders über kleinste Partikel in der Atemluft. Diese Partikel breiten sich durch Luftumwälzung besonders weit aus. Zur Luftumwälzung tragen auch die Warmluftheizungen in der Martinskirche und in der Georgskirche bei. Um die Luftbewegung möglichst zu verringern, sind wir gehalten, die Kirchenheizungen ca. 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn abzuschalten. Bitte rechnen Sie bei ihrem Gottesdienstbesuch damit, dass es in den Kirchen kälter als gewohnt sein kann und ziehen Sie sich bitte entsprechend warm an.

**Kirche im Grünen**

Am **Sonntag, den 11. Oktober 2020** findet um **11.00 Uhr** der **Gottesdienst im Grünen** am 2. Häusle bei der Weiler Hütte statt.

Zu diesem Gottesdienst unter freiem Himmel sind Sie herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygienevorschriften. Bitte beachten Sie, dass die Bestimmungen vorsehen, dass die Namen der Gottesdienstbesucher schriftlich festgehalten werden, um ggf. Infektionsketten nachzuverfolgen. Das Tragen eines Mundschutzes wird empfohlen.

**Weitere Termine:**

20. Dezember (4. Advent)  
um 17.00 Uhr Waldweihnacht.

**HERBSTMARKT am Samstag, 10. Oktober 2020**

Wir gehen Schritt für Schritt gemeinsam voran auf dem Weg zu einem neuen Gemeindehaus. Zur Finanzierung wollen wir wieder mit unserem schon bewährten Herbstmarkt beitragen, auch wenn Corona uns in diesem Jahr etwas einschränkt.

Am **Samstag, den 10. Oktober 2020**, findet vor der Martinskirche von **8.00 bis 13.00 Uhr** unser Herbstmarkt statt. Neben Obst und Gemüse gibt es auch wieder eine ganze Reihe von selbstgemachten Dekoartikeln und selbst eingemachtem Obst, Gemüse und Marmelade.

Wenn Sie **verschiedene Erntegaben** (wie z.B. Obst, Gemüse,...) zum Verkauf spenden möchten, bitten wir Sie, diese am Freitag, den 9. Oktober, von 14.00 – 16.00 Uhr in der **Martinskirche abzugeben (Achtung geänderter Ort!)**. Auch die gebastelten Sachen (Deko, Türkränze, Gestricktes und Genähtes, usw.) können an diesem Tag abgegeben werden.

Auf Grund der aktuellen Situation und den damit einhergehenden Hygienevorschriften werden wir in diesem Jahr weder süße noch salzige Kuchen anbieten können.

Dennoch benötigen wir wieder einige Helfer, die uns an diesem Tag unterstützen, z.B. für den **Auf- und Abbau und den Verkauf**. Melden Sie sich bitte hierfür bei: Anja Hägele (Tel. 532889 oder anjahaegele@gmx.net) oder bei Gudrun Hiller (Tel. 64727 oder gudrun@hiller-email.de).

Die Schichten sind

7.15 bis 8.00 Uhr	Aufbau
8.00 bis 10.00 Uhr	Verkauf
10.00 bis 12.00 Uhr	Verkauf
12.00 bis 13.30 Uhr	Verkauf und Abbau
ab 13.00 Uhr	Abbau

**Gemeinsam wollen wir es wagen.**

**Jeder kann seinen Teil dazu beitragen.**

**Für Ihre Hilfe sagen wir schon jetzt DANKE!**



**Abendgespräche in Breitenstein zum Thema Judentum am Dienstag, 13. Oktober 2020 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Breitenstein „Meet a Jew“**

Juden von der Organisation „Meet a Jew“, die im Südwesten Deutschlands leben, kommen nach Breitenstein. Im Gespräch werden wir erfahren, wie es sich als Jude oder Jüdin in Deutschland leben lässt. Nutzen Sie die Gelegenheit, all Ihre Fragen über jüdisches Leben in Deutschland loszuwerden!

**Aktion Einkaufshilfe**

Wir wollen helfen, dass niemand in der Coronakrise übersehen wird und ohne Hilfe bleibt. Wir vermitteln Ihnen weiterhin freiwillige Helfer, die für Sie Einkäufe, sonstige Besorgungen und Gänge übernehmen.

Sollten Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte dafür telefonisch in unserem Gemeindebüro.

**Süddeutsche Gemeinschaft und EC Jugendkreis Neuweiler**



**Sonntag, 11. Oktober 2020**

- 18.00 **Gottesdienst** mit Gemeinschaftspastor Stefan Eberlein

**Mittwoch, 14. Oktober 2020**

- 20.00 EC-Jugendkreis

**Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist**



**Katholisches Pfarramt, Bachstraße 17**

**Sekretariat:** M. Herbig  
Telefon (0 71 57) 5 38 32-0, Fax (0 71 57) 5 38 32-29,  
E-Mail: StJohannesBaptist.WeilimSchoenbuch@drs.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Montag und Dienstag	9.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr

**Homepage:** www.kgwd.drs.de, www.chiesa.de

**Pfarrer Anton Feil**

Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen,  
Telefon (0 70 31) 41 98 01

**Pfarrvikar Jean-Rémy Kokaya Dalo**

Furtbrunnen 6, 71093 Weil im Schönbuch,  
Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

**Jugendreferentin Maria Kaak**

jugendreferat.kgwd@gmail.com

**Beerdigungsdienst**

**13. bis 23. Oktober 2020**

Pfarrer Anton Feil,  
Telefon (0 70 31) 74 70 20 oder 41 98 01

**Samstag, 10. Oktober 2020**

- 18.00 Eucharistiefeier St. Martinus Waldenbuch (Don Emeka)

**Sonntag, 11. Oktober 2020–  
28. Sonntag im Jahreskreis**

- 10.30 Wort-Gottes-Feier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (J. Avcu), Vorstellung der neuen Pastoralreferentin der Seelsorgeeinheit, Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde

**Montag, 12. Oktober 2020**

- 20.00 Probe Kirchenchor, Kirche St. Johannes Baptist Weil

**Dienstag, 13. Oktober 2020**

- 9.00 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya)

**Vorschau**

**Samstag, 17. Oktober 2020**

- 18.00 Eucharistiefeier St. Martinus Waldenbuch (Don Emeka)
- 18.00 Eucharistiefeier Erlöserkirche Holzgerlingen (Pfr. Feil)

**Sonntag, 18. Oktober 2020 –  
29. Sonntag im Jahreskreis**

- 10.00 Gottesdienst evang. Johanneskirche Dettenhausen, katholische Kirchengemeinde zu Gast



## Erntedank in der Bruder-Klaus-Kirche Dettenhausen

Am letzten Sonntag feierten wir in unserer Gemeinde das Erntedankfest. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein großes Dankeschön an die Spender der Gaben und die schöne Möglichkeit durch die ökumenische Initiative „Bürger für Bürger“ anderen damit eine kleine Hilfe zu bieten.



## Gottesdienste im Fernsehen

Sonntag, 11. Oktober 2020, 10.00 Uhr, BibelTV, Gottesdienst live aus dem Würzburger Dom

## Erstkommunion 2020 – herzlichen Dank!



„Liebe Frau Mack, wir haben im Restaurant zu Mittag gegessen und dann einen schönen Spaziergang zu den Kamelen und den bunten Baumhäusern gemacht. Danach haben wir daheim mit Kaffee und Kuchen gefeiert. Anschließend habe ich meine tollen Geschenke ausgepackt und mit dem nagelneuen Nintendo Switch gespielt. Es war ein wunderschöner Tag voll Liebe, Segen und Freude mit der ganzen Familie! Danke für die Begleitung in der schwierigen Corona-Zeit.“

„Liebe Frau Mack, ich fand die Kommunion super, weil ich ganz nah mit Jesus sein konnte. Nach der Kommunionmesse habe ich viele Geschenke und Geld von meinen Verwandten geschenkt gekriegt, aber das Beste war, dass ich mit Gott, Jesus und meiner Familie zusammen sein konnte.“

...so schrieben mir zwei Kinder, die am 26. und 27. September 2020 ihre Erstkommunion gefeiert haben.

**Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieser Feste beigetragen haben!**

Für das Erstkommunionsteam: Elisabeth Mack.

## Auslegung Haushaltsplan 2020

Der Haushaltsplan der Kirchengemeinde wurde vom Bischöflichen Ordinariat Rottenburg-Stuttgart genehmigt und liegt vom 12. bis 23. Oktober 2020 zur Einsichtnahme während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro aus.

## Kurzbericht letzte KGR-Sitzung

Der Kirchengemeinderat traf sich am 23. September 2020 zu seiner zweiten Sitzung. Viviane Seidl wurde hierbei auf ihr Amt von Pfarrer Anton Feil verpflichtet. Schwerpunkt der Beratung war die Besetzung und Bestätigung der Ausschüsse und Gruppen. Einen förmlichen Bauausschuss wird es künftig nicht geben, der Verwaltungsausschuss übernimmt die Aufgaben, Ansprechpartner für Gebäudefragen im KGR ist nunmehr Sabino Cocco. Weiterer Schwerpunkt war die Planung der Gottesdienste unter Coronabedingungen in der kalten Jahreszeit. Beschlussen wurde, dass in Dettenhausen gemeinsam mit der evangelischen Kirche ein ökumenischer Gottesdienst im Freien stattfinden soll, für Weil und weitere Veranstaltungen hat der Kirchengemeinderat ein Planungsteam installiert, das bis zur kommenden Sitzung Vorschläge ausarbeitet.

## „Religionsfreiheit unter Druck – Christen in Gefahr“

Im Oktober 2020 findet eine Ausstellung dazu in der Kirche St. Johannes Baptist in Weil im Schönbuch statt. Die Kirche ist geöffnet von 10.00 bis 18.00 Uhr. Religionsfreiheit ist ein Menschenrecht. (UN 1948, bis heute von 169 Staaten unterzeichnet.)

Trotzdem steigt weltweit die Zahl der verfolgten Christen. In mindestens 144 Ländern auf der Welt werden sie durch den Staat oder durch gesellschaftliche Gruppen diskriminiert, bedrängt oder verfolgt.

Informieren Sie sich über die Roll-Ups der misio-Ausstellung in der Kath. Kirche in Weil

Iris Frech

Sachausschuss Mission-Entwicklung-Frieden

## 3. Dekanats-Frauentag Samstag, 17. Oktober 2020 von 14.30 bis 17.00 Uhr in Böblingen

Die Corona-Pandemie hat unser Leben radikal verändert. Inmitten von so manchen Verkomplizierungen erleben wir in vielen Bereichen eine lange nicht mehr dagewesene Konzentration auf das, was für uns grundlegend wichtig – im wahrsten Sinne elementar – ist. Lassen Sie sich einladen zu einem Frauentag der etwas anderen Art: neben Impulsen u.a. durch die Schauspielerinnen des Improvisationstheaters „Amis de Q-Rage“ wollen wir in kleinen Gruppen verschiedene inhaltliche Stationen rund um die Kirche St. Bonifatius „erwandern“. Die Veranstaltung ist als reines „Outdoor-Event“ geplant, bei schlechtem Wetter ist eine Durchführung leider nicht möglich. Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt, eine Anmeldung erforderlich, der Kostenbeitrag 10 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bis Montag, 12. Oktober 2020 bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Sindelfinger Straße 16, 71032 Böblingen, Tel. (0 70 31) 66 07-10, E-Mail: kirchebb@drs.de

## Der Synodale Weg – Ein Gesprächsabend am Dienstag, 20. Oktober 2020

von 19.30 bis 21.30 Uhr in Weil der Stadt

Die Frage nach einer zukunftsfähigen Gestalt von Kirche und die Forderung nach Reformen bewegt viele Menschen, nicht erst seit dem Missbrauchsskandal. An diesem Abend wird Sr. Nicola Maria Schmitt, eine der Delegierten beim „Synodalen Weg“, von ihren Eindrücken erzählen und zum Gespräch einladen. Bitte diesmal – coronabedingt – unbedingt in der Dekanatsgeschäftsstelle (Tel.: (0 70 31) 66 07 10, E-Mail: kirchebb@drs.de) anmelden.

**Religionsfreiheit unter Druck**

**Christen in Gefahr**



**Herzliche Einladung zur Ausstellung**

St. Johannes Baptist Kirche  
71093 Weil im Schönbuch,  
Furtbrunnen 4

**missio**  
glauben.leben.geben.

Religionsfreiheit ist ein Menschenrecht (UN, 1948, bis heute von 169 Staaten unterzeichnet). Trotzdem steigt weltweit die Zahl der verfolgten Christen. In über 180 Ländern auf der Welt werden sie durch den Staat oder durch gesellschaftliche Gruppen diskriminiert, bedrängt oder verfolgt.

**Informieren Sie sich: 1. bis 26. Oktober 2020**  
**Die Kirche ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.**

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Bachstraße 17, 71093 Weil im Schönbuch, Tel. 07157/538320, Homepage: www.kgwtd.drs.de

## Katholische italienische Gemeinde Gesu Misericordioso



**Sekretariat – Im Hasenbühl 8:**  
**Daniela Di Stefano,**  
Telefon (0 70 31) 4 38 02 15;  
E-Mail: cigm@outlook.com

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr  
Don Emeka: (nach Vereinbarung)  
Mobil (01 62) 6 17 42 64

Bitte geben Sie die Namen Ihrer verstorbenen Lieben telefonisch bei Frau Di Stefano oder Herr Parlabene ab. Die Telefonnummer lautet (0 70 31) 4 38 02 15 oder (0 70 31) 65 51 39.

**Sonntag, 11. Oktober 2020**  
**um 11.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich.**

**Sonntag, 18. Oktober 2020**  
**um 11.00 Uhr Gottesdienst in Holzgerlingen.**

**Sonntag, 25. Oktober 2020**  
**um 11.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich.**



**Evangelisch-Methodistische Kirche**



Christuskirche, Im Hasenbühl 26

**Pastorin:**

Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich  
Telefon (0 70 31) 2 04 07 38  
Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.schoenaicherkirchen.de/emk](http://www.schoenaicherkirchen.de/emk)

**Donnerstag, 8. Oktober 2020**  
20.00 Gemeindevorstand

**Sonntag, 11. Oktober 2020**

9.30 Missionssonntag mit der Sonntagschule  
Leider können wir dieses Jahr nicht als Bezirk feiern und auf das gemeinsame Mittagessen müssen wir auch noch verzichten. Aber umso mehr wollen wir mit der Sonntagschule einen fröhlichen Gottesdienst feiern, und für ein besonderes Projekt unserer Weltmission sammeln:  
**Es geht um Kinder aus Malawi unter dem Motto: „In die Mitte stellen.“**  
Mit den gesammelten Kollekten sollen mehrere neue Kindergartenkirchen gebaut werden, die den Kindern Bildung eröffnen sowie die Weiterbildung von Mitarbeiterinnen dieser Einrichtungen möglich machen.

**Montag, 12. Oktober 2020**

16.30 Bibelgesprächskreis  
Weil in der Christuskirche  
20.00 Haus- und Finanzausschuss  
in Waldenbuch

Er, unser Retter, hat den Tod entmachtet und hat uns das Leben gebracht, das unvergänglich ist.

2. Thimotheus 1,10

**Die Vereine informieren**

**Kulturkreis Weil im Schönbuch e.V.**

[www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de](http://www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de), Telefon (0 71 57) 52 37 48



**Noch wenige Plätze verfügbar**  
**Samstag, 10. Oktober 2020, 20.00 Uhr**  
**Martinskirche Weil im Schönbuch**

**Lieder und Duette von Brahms, Dvořák und Schumann**

Die aus unserer Region stammenden Schwestern Felicitas und Judith Erb, beide Sopranistinnen, werden die Zuhörer in der Martinskirche mit ihren klangvollen Stimmen und den einfühlsamen Klängen der Pianistin Doriana Tchakarova in den Bann ziehen. Seit über 10 Jahren musizieren die Künstlerinnen zusammen und genießen die intuitive Harmonie, die dabei entsteht.

Mit Liedern und Duetten von Brahms, Dvořák und Schumann wollen die Musikerinnen Sie an diesem Abend in die Seelenwelten der Romantik entführen.

**Eintritt:** 12 Euro (Mitgl. 10 €, Schüler/Stud. 3 €)

Nur Abendkasse, Reservierung unbedingt erforderlich: Telefon (0 71 57) 70 58 61 (Kulturkreis) oder online auf unserer Webseite.

**Abendkasse/Einlass:** ab 19.30 Uhr

**Bitte beachten:**

Corona bedingt nur begrenztes Platzangebot (unbedingt reservieren!), Mundschutz erforderlich, kann am Sitzplatz abgenommen werden.

**Musikverein Weil im Schönbuch e.V.**



**Musikunterricht unter besten Voraussetzungen**

Die Gesundheit der Schüler/innen und Lehrer/innen liegt uns sehr am Herzen. Deshalb wurden entsprechende Hygiene- und Schutzmaßnahmen getroffen.

Diese umfangreichen Schutzmaßnahmen ermöglichen es uns auch wieder Plätze in der musikalischen Ausbildung anzubieten. Der große Saal bietet uns hier beste Sicherheit. Neben allen Blasinstrumenten haben wir auch im Bereich Schlagzeug derzeit freie Plätze. Nutzen Sie also gerne die Möglichkeit sich zu informieren Instrumente auszuprobieren.



Ausbildung Schlagzeug mit Trennwand und Abstand



Ausbildung Einzelunterricht Blasinstrumente mit Trennwand und Abstand

**Startet durch...**

Vielleicht ist gerade jetzt die beste Zeit sich mit schönen Dingen zu beschäftigen – zum Beispiel ein Instrument zu lernen und die Freude an der Musik zu entdecken. Ob Kinder ab 9 Jahren, Jugendliche oder Erwachsene. Wir bieten für jedes Alter die Möglichkeit einer musikalischen Ausbildung. Einfach ersten Kontakt herstellen unter [Jugendleiter@mv-weil.de](mailto:Jugendleiter@mv-weil.de).

Wir freuen uns auf euch!

**Radsportverein Weil im Schönbuch**



**Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:**

**– Radball:**

Montags und donnerstags  
zwischen 17.00 und 21.00 Uhr  
Mittwochs  
ab 19.30 Uhr

**– Kunstradfahren:**

Dienstags, mittwochs und freitags  
zwischen 16.00 und 19.30 Uhr

**– Radtreff:**

Freitags  
um 17.00 Uhr  
(April bis Ende September)

Anmerkung: Die Trainingszeiten können variieren. Wer im Training vorbeikommen möchte, sollte dies möglichst einen Tag vorher telefonisch, (0 71 57) 53 76 95 oder per E-Mail: [beata.leinich@rvweil.de](mailto:beata.leinich@rvweil.de) abklären.

**Feiern in der Radsporthalle**

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfest, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsporthalle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt: Beata Leinich, Tel: (0 71 57) 53 76 95 oder [www.rvweil.de](http://www.rvweil.de)



## Jahreshauptversammlung des Radsportverein Weil im Schönbuch

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 9. Oktober 2020 um 19.00 Uhr in der Radsporthalle in Weil im Schönbuch statt.

### Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Ehrungen
- Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- Bericht der Abteilungen und Aussprache
  - Kunstrad
  - Radball
  - Breitensport (Radtreff)
  - Jugendsprecher
- Entlastung des Vorstands
- Neuaufnahmen
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- Verschiedenes

Weitere Anträge müssen gem. § 12, Abs. 9 der Vereinssatzung mindestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei einem der Vorstände des Vereins eingegangen sein.

**Aufgrund der aktuellen Corona-Situation müssen wir bei unserer Jahreshauptversammlung besondere Vorsicht walten lassen.**

Daher müssen alle Teilnehmer beim Betreten der Radsporthalle eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Diese darf am Platz abgenommen werden. Beim Verlassen der Halle und beim Besuch der Toiletten muss die Maske wieder aufgesetzt werden.

Die Tische werden so gestuhlt, dass ein Abstand von mindestens 1,5 m gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

## Kegeln in der Radsporthalle

Für die Kegelbahn in der Radsporthalle sind noch einige wenige Termine frei.

Interessierte Kegelgruppen können sich gerne an **Beata Leinich** unter Telefon (0 71 57) 53 76 95 oder beata.leinich@rvweil.de wenden.

Auch für Geburtstagsfeiern und Damen/Herrenabende gut geeignet.

## RVS Reit- und Fahrverein Schönbuch e.V.



### Neuer Springplatz mit Turnier erfolgreich eingeweiht



Das Reitturnier am vergangenen Wochenende 3./4. Oktober 2020 war ein voller Erfolg. Trotz vieler Einschränkungen wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen konnte bei 360 Starts in 11 Prüfungen interessanter und spannender Reitsport erlebt werden.

Da in diesem Jahr viele Turniere abgesagt werden mussten, war der Andrang an Reitern sehr groß. Die Prüfungen mussten bereits morgens um 8:00 Uhr beginnen, damit auch die letzte Siegerehrung noch vor Einbruch der Dunkelheit stattfinden konnte. Das stürmische Wochenende hatte nur wenige Reiter von einem Start abgehalten und es wurden auch weite Anfahrtswege in Kauf genommen.

Der neue Bodenbelag auf dem Springplatz hatte sich trotz Wassertaufe am Samstag bestens bewährt. Der Platz kam damit sehr gut zurecht, so dass alle Pferde stets auf gutem Geläuf gerne und sicher springen konnten. Dafür erhielten wir sowohl von den Reitern, als auch dem Fachpublikum sehr gutes Lob für diese gelungene Investition.

Die Bewirtschaftung erfolgte zwar in einem kleineren Rahmen, als an den früheren Turnieren üblich, dennoch merkte man, dass die Besucher gerne die Gelegenheit nutzen um auch mal wieder Steak, Rote und Pommes Frites zu genießen.

Dass man sich am Eingang mit Adresse registrieren musste, bereitete ebenso wenig Probleme wie das Einhalten von Abständen oder das Tragen von Mund-Nasen-Schutz. Es gab keinerlei Zwischenfälle und auch keine Unfälle im Sport.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen beteiligten Organisatoren, Helfern und Sponsoren, die für dieses erfolgreiche Turnier beigetragen haben.

### Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Vereinsmitglieder:

Elisa Philipa Grupp: 1. Platz  
Führzügelklasse Abt. 1:

Robin David Grupp: 1. Platz  
Führzügelklasse Abt. 2:

Kerstin Dannwolf: 7. Platz  
Stiel-Springprfg. Kl. A\*  
Springprfg. Kl. A\*

Dorothea Diez: 10. Platz  
Springprfg. Kl. A\*\* steig. Anf.  
Springprfg. Kl. A\*\*  
Springprfg. Kl. L

Jannine Stätter: 3. Platz  
Punkte-Springprfg. Kl. L

Siegfried Holzapfel 1. Vorsitzender

### Ferien mit Pferden



Reiterferien kennt fast jeder. Aber habt ihr schon mal Volti-Ferien gemacht??

Mit Pferden kann man noch viel mehr als nur Reiten. Zum Voltigieren gehören akrobatische und turnerische Elemente genauso dazu wie Rhythmus, choreographische Elemente und Teamwork. Und natürlich ein breites Wissen über Pferde, ihre Pflege, Haltung, Herkunft und Bedürfnisse. Es erwartet euch ein aktives, buntes, kreatives Herbstferien-Programm mit unseren Pferden.

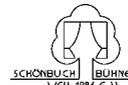
Rahmen: 27. bis 29. Oktober 2020  
jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Reitverein Holzgerlingen, Teile des Programms finden in der Turnhalle statt  
Für wen: für Kinder von 6-10 und Jugendliche ab 10  
Kosten: 180 Euro inkl. Verpflegung, Ermäßigung für Vereinsmitglieder

Anmeldungen und Rückfragen bitte an voltis.holzgerlingen@googlemail.com

Lisa Burkhardt

## Schönbuch-Bühne Weil 1986 e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,  
herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020.

Wir treffen uns am Freitag, den 6. November 2020 um 19.30 Uhr im Bürgersaal im Rathaus in Weil im Schönbuch.

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Kassier
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Ernennung Ehrenmitglieder
8. Sonstiges / Ausblick 2021/22

Weitere Themen oder Anliegen können beim Vorstand angemeldet werden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen – bitte denkt an Euren Mund-/Nasenschutz beim Betreten des Rathauses.

– der Vorstand–

Jürgen, Annette, Bettina und Petra

## Schönbuchsenioren Weil im Schönbuch



### Schönbuchsenioren

Liebe Schönbuchsenioren,  
leider können wir uns aufgrund der zunehmenden Zahlen an COVID-19 erkrankten Menschen im Landkreis Böblingen bis auf weiteres **immer noch nicht treffen, was wir sehr bedauern**. Ob wir noch in diesem Jahr zusammen kommen können, ist sehr fraglich. Falls ja, werden wir uns über das Mitteilungsblatt melden.

Wir wünschen Euch weiterhin viel Gesundheit, in der Hoffnung, uns recht bald wieder zu sehen.

Liebe Grüße Brigitte mit Team

**Anzeigenfax**  
**07031 6200-78**



**Im Internet findet ihr uns unter:**

[www.weilemer-schuetzen.de](http://www.weilemer-schuetzen.de) oder bei Fragen einfach eine E-Mail an [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de) senden.

**Trainingszeiten**

**Kugel:**

Mittwoch	19.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	19.00 bis 21.00 Uhr
Samstag:	14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag:	10.00 bis 12.00 Uhr

**Bogen:**

Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr (Erwachsene)
Donnerstag:	18.00 bis 20.00 Uhr (Jugend)
Freitag	18.00 bis 20.00 Uhr (Erwachsene)

Um die Einhaltung der Hygienevorschriften wird gebeten

- Die Sportleitung -



**Luftpistole startet in die Winterrunde**

Den ersten Wettkampf nach der Wiederaufnahme des Schießbetriebs konnte unsere Luftpistolmannschaft am 27. September 2020 auf dem heimischen Stand erfolgreich abschließen. Mit einem Mannschaftsergebnis von 1413 Ringen kamen in die Wertung: mit 359 Ringen **Bettina Hahn**, **Guido Heim** mit 354 Ringen und mit jeweils 350 Ringen **Eugen Gense** und **Stephan Wenzl**. Nicht in der Wertung **Jannik Mekler** mit 346 Ringen und **Markus Hahn** mit 301 Ringen. Unser **Günter Buck** hofft bis zum nächsten Wettkampf am 11. Oktober 2020 bei uns im Schützenhaus auch wieder in das Wettkampfgeschehen eingreifen zu können.

Damit steht unsere Mannschaft nach dem ersten Wettkampftag auf Tabellenplatz 2 von 14 Mannschaften mit 6 Ringen Rückstand auf den Tabellenführer aus Jettingen.

-bha-



**Kontakt**

Web: <http://www.weilemer-schuetzen.de>  
 Facebook: <http://www.facebook.com/Weilemer-Schuetzen>  
 e-Mail [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de)



Im Web, auf Facebook und per e-Mail

**Schützenverein Breitenstein e.V.**



Weierhalde 3, 71093 Weil im Schönbuch

**Trainingszeiten und Öffnungszeiten**

**Aufgrund der aktuellen Situation ist das Training derzeit nur unter Einschränkungen und nur mit Voranmeldung möglich. Mehr zum Thema findet ihr auf unserer neuen Homepage im Mitgliederbereich**

**Trainingszeiten:**

Mittwoch/ Donnerstag	19.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	14.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag	nach Vereinbarung

**Trainingszeiten Bogengruppe SV Breitenstein:**

Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	16.00 bis 18.00 Uhr

für Neueinsteiger – nur mit Voranmeldung per **E-Mail:** [bogen@sv-breitenstein.de](mailto:bogen@sv-breitenstein.de)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer **Homepage:** [www.schuetzenverein-breitenstein.de](http://www.schuetzenverein-breitenstein.de), oder schreiben Sie uns eine **E-Mail** unter: [info@sv-breitenstein.de](mailto:info@sv-breitenstein.de)

Unser Schützenhaus-Team freut sich, Sie in unserer gemütlichen Gaststätte begrüßen zu dürfen.

Sie erreichen uns unter Tel. (0 70 31) 4 19 87 76

**Öffnungszeiten:**

Montag und Dienstag	ist Ruhetag
Mittwoch bis Freitags	17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	11.30 bis 22.00 Uhr
Sonntag und Feiertage	10.30 bis 22.00 Uhr
Warme Küche	bis 21.30 Uhr



**Schwäbischer Albverein OG Weil im Schönbuch**



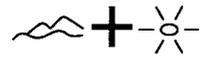
**Stammtisch**

Unser nächster **Stammtisch** findet mit aktuellen Informationen am **12. Oktober 2020 um 18.30 Uhr** im **Winter's No.5** statt. Über eine rege Beteiligung würde ich mich sehr freuen. Euer Vorstand, K. Schitthelm

**Wanderung Mühlhausen – Roßwag**

Zu unserer ca. 13 km langen Wanderung am 11. Oktober 2020 treffen wir uns um 9.00 Uhr am Feuerwehrsee in Weil im Schönbuch. Nach bilden von Fahrgemeinschaften fahren wir in Richtung Heimsheim – Wiernsheim nach Mühlhausen. Von dort wandern wir durch die Mühlhausener Felsengärten nach Roßwag und durch die Roßwager Enzaue zurück. **Für Vesper und Getränke ist selbst zu sorgen** (evtl. Einkehr in Roßwag steht noch nicht fest). Zu dieser Wanderung sind alle Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen. Eine Nasen-Mund-Maske ist mitzuführen und die Corona-Verordnung ist einzuhalten. Auf rege Beteiligung freut sich euer Wanderführer Josef Steinmetz. Info: (0 71 57) 53 26 12.

**Ski- und Snowboardschule Schönbuch e.V.**



**Saisonübersicht, digitaler Skibazar und Aktuelles Hallo liebe Ski- und Snowboardfreunde im Schönbuch!**

Was für besondere, herausfordernde Zeiten. Der letzte Winter war plötzlich vorbei, der Sommer war auch alles andere als normal – und die kommende Ski- und Snowboardsaison wird erneut speziell und bleibt unvorhersehbar. Wir haben lange überlegt, wie wir unser neues Programm angehen sollen. Klar ist: Wir wollen mit euch gemeinsam in den Schnee. Wie immer mit viel Spaß, aber ohne Risiko und regelkonform. Entsprechend werden wir unsere Ausfahrten und Events kontinuierlich prüfen und gegebenenfalls der aktuellen Situation anpassen, wenn wir uns davon mehr Sicherheit für alle Beteiligten versprechen. Schaut bitte regelmäßig im Internet oder in den Amtsblättern nach, um up to date zu sein.

Mehr zum Corona-Handling der SUSSS findet ihr in unserem Corona-Manifest auf der Homepage unter [www.susss.de](http://www.susss.de).

**Skibazar goes digital dank WhatsApp!**

Verantwortungsvoll agieren – das haben wir uns klar und eindeutig auf die Fahnen geschrieben. Deshalb gibt es in diesem Jahr leider keinen Ski- und Snowboardbazar im Turnerheim in Weil. ABER: Kreativität und Technik machen es möglich – ab sofort bieten wir euch einen **Ski- und Snowboardbazar als WhatsApp-Gruppe!** Prinzip: Tausch- und Kaufbörse. Einfach Nachricht mit Angebot oder Gesuch einstellen und alles Weitere dann im direkten persönlichen Austausch klären. Tipp: Jetzt gleich mit dem Einladungslink einen der limitierten Plätze in der Gruppe sichern und kein Angebot verpassen: <http://bit.ly/skibazar>.

Viel Erfolg!

**Kurzüberblick Winterprogramm 2020/2021: Bewährt. Kult. Highlights. Neu!**

**11. bis 13. Dezember 2020**

Interne Fortbildungsausfahrt nach St. Leonhard/ Pitztal (A),  
Anmeldung und Teilnahme auf Anfrage

**27. Dezember 2020**

Silvretta Calling: Tagesausfahrt ins Montafon/ Vorarlberg (A)

**16. + 17. Januar 2021**

Kinderski- und Jugend-Snowboardkurse, Eltern-Bambini-Skikurse und Ski-/ Snowboardkurse für Erwachsene im Allgäu (Jungholz)

**23. + 24. Januar 2021**

Kinderski- und Jugend-Snowboardkurse, Eltern-Bambini-Skikurse und Ski-/ Snowboardkurse für Erwachsene im Allgäu (Jungholz)

**23. + 24. Januar 2021**

16. Schönbuch Winter Cup (SWC) im Allgäu (Jungholz)

**6. Februar 2021**

„Gipfelstürmer 2021 – Mellau/Damüls (A)“ Tagesausfahrt in den Bregenzer Wald, in eines der weltweit führenden Skigebiete

**13. bis 17. Februar 2021**

Familien-Faschingsausfahrt nach Saalbach-Hinterglemm/Salzburger Land (A)

Die Klasse 9a der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch verfasst ihr Corona-Tagebuch  
**Zwischen „übler Freude“ und zunehmendem Frust**

Am Anfang stand „üble Freude“ über die plötzliche Schulschließung, aber je länger der Corona-Lockdown andauerte, wurde daraus zunehmend großer Frust und spätestens nach den Osterferien wollten alle nur wieder zurück an ihre Penne. Ihr eigenes Corona-Tagebuch mit Beiträgen aller 24 Schülerinnen und Schüler sowie von Lehrer Sebastian Bongers verfasste die Klasse 9a, jetzt 10a, der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch.

Schon das Foto auf dem Cover des 88-seitigen Werkes zeigt, worum es geht: Da posiert die gesamte Klasse vor dem Schulgebäude, so gut es geht fein säuberlich mit Abstand und angetan mit dem in hiesigen Schulen derzeit unverzichtbaren Mund-Nasen-Schutz. Ihre gute Laune haben die Mädchen und Jungs zusammen mit ihrem Klassenlehrer dennoch nicht verloren. Man ahnt bei manchen das Lächeln unter der Maske und das machen auch die eindrücklichen Berichte aus der Zeit des Lockdowns und danach deutlich. Denn für die 15- und 16-jährigen Jugendlichen fiel ja nicht nur die Schule im bislang gewohnten Präsenzunterricht aus, sondern auch sonst kamen soziale Kontakte in Vereinen und Treffen mit Freunden fast vollständig zum Erliegen. Noch härter traf es einen Schüler, der wegen Coronafällen in der Familie in häusliche Quarantäne musste und dessen Opa an oder mit der Krankheit verstarb. Andere wie Canay kehrten wegen des Verbots anderer Möglichkeiten durch die Eltern sogar zum traditionellen Schreiben von Briefen an die eigene Freundin zurück.

Eine trotz der Gefahren durchaus auch spannende Zeit also - ziemlich einmalig und geschichtsträchtig.

Genau darin lag die Motivation, das Erlebte nicht nur für sich selbst, sondern sogar für nachfolgende Generationen, für Kinder und Enkel, aufzuschreiben und in Erinnerung zu halten. „Wir wollen die Schwarz-Weiß-Fotos unserer Großeltern schaffen“, erklärt bildlich Sebastian Bongers. Der Klassenlehrer ist jedoch nur Initiator und im Buch einer von 25. Für die Hauptarbeit, ihre Gedanken, Erlebnisse und Ein-



drücke der Corona-Schulschließungszeit niederzuschreiben, haben sich die Jungs und Mädchen gleich nach dem Wiederbeginn des Präsenzunterrichtes selbst voll reingehängt. Unterlegt mit Bildern berichten sie von Einsamkeit im eigenen Zimmer, ausverkauften Toilettenpapierrollen, aber auch Anti-Rassismus-Demonstrationen, an denen sich die eine oder andere beteiligte. „Jedoch hatte Corona auch Vorteile“, schrieb Tamara, „zum Beispiel gab es keinen Fluglärm mehr und man hatte Zeit für sich selbst.“ Eines war aber trotz dem für alle Beteiligten in dieser Klasse sehr gut funktionierenden Online-Unterricht auch klar und Kim brachte es mit dem Abschluss der unfreiwillig verlängerten Corona-Ferien auf den Punkt: „Ich war sehr froh wieder in die Schule gehen zu dürfen und meine Freunde wieder zu sehen.“ Widersprechen wollte keiner. Fazit von Annalena: „Wenn wir alle fest zusammenhalten, werden wir diese Krise meistern.“

*Höhere Auflage in Planung*

55 Exemplare vom Corona-Tagebuch der Klasse 9a sind bislang gedruckt und alle Beteiligten haben zwei davon bekommen. Mancher hegt sogar die Hoffnung, dass eine größere Auflage gedruckt und das Buch auch anderen Interessierten zugänglich gemacht werden kann. Mit Einverständnis der Eltern natürlich und in Zeiten einer Datenschutzgrundverordnung kein ganz einfaches Unterfangen. „Wir sind dran, an einen Verlag zu gehen“, sagt Lehrer und quasi Herausgeber Sebastian Bongers zum Stand der Dinge. Wie es mit Corona weitergeht, wird die Zukunft zeigen. Die Gemeinschaftsschule Weil zumindest blieb bislang dank des umsichtigen Verhaltens ihrer Schüler und Lehrer von positiven Fällen gänzlich verschont.



Die jetzige Klasse 10a der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch mit Lehrer Sebastian Bongers (ganz vorne, 2. von links) ist stolz auf ihr selbstgeschriebenes Corona-Tagebuch.



Mit den Kindern des Weiler Kindergartens "Im Troppel" und den Maskottchen Finn und Fine freuen sich Christine Deyle (links) und Sarah-Jane Fritza über die tolle Auszeichnung.

## Weil im Schönbucher Kindergarten "Im Troppel" zertifiziert für Bewegung und gesunde Ernährung Hohe Auszeichnung von Finn und Fine

"Komm mit in das gesunde Boot" heißt das ganz besondere Zertifikat, mit dem sich seit Montag der Weil im Schönbucher Kindergarten "Im Troppel" schmücken darf. Die Auszeichnung, zu deren Übergabe gerne auch Gesamtkindergartenleiterin Sandra Thelen-Boigs und Bürgermeister Wolfgang Lahl ihre Aufwartung machten, steht für Bewegung und Ernährung genauso wie für sinnvolle Freizeitgestaltung. „Es ist ein Mega-Erfolg und macht Spaß“, freuen sich Sarah-Jane Fritza, Kindergartenleiterin bis vor einem Monat, und ihre kommissarische Nachfolgerin Christine Deyle.

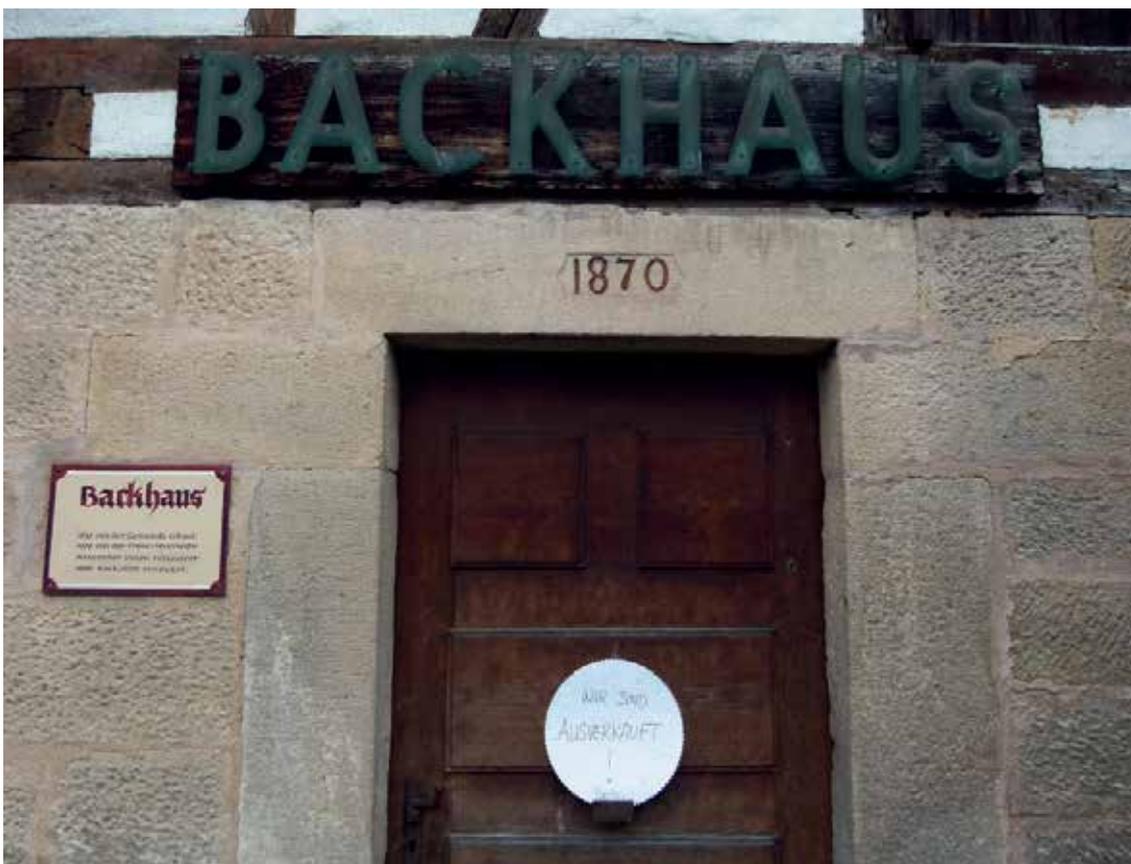
„Welche Zertifizierung passt für uns?“, war die Ausgangsfrage, mit der sich die beiden und ihr gesamtes Team im Dezember 2018 beschäftigten. Schnell waren sie bei den Themen Gesundheit und Nachhaltig-

keit und haben die seither vergangenen fast zwei Jahre auch fotografisch bestens dokumentiert. Denn im zweigruppigen Kindergarten "Im Troppel" mit seinen über 50 Kindern aus mehr als zehn Nationen hat sich seither eine Menge getan und viel geändert. Das Frühstück machen die Erzieherinnen gemeinsam mit den Kindern, auf dem Wochenmarkt haben sie zusammen eingekauft, waren auf dem Ziegenhof und haben geschaut, was draußen wo wächst. Immer montags und mittwochs ist für eine der beiden Gruppen Naturtag und es gibt regelmäßige Waldwochen. Die Eltern sind ebenfalls mit eingebunden und haben sich an mehreren Nachmittagen und Abenden unter anderem über gesundes Kochen informiert. „Wir unterstützen das engstens“, unterstreicht Elternbeirat Axel Dreher. Außerdem kommen jeden Mittwoch die

beiden lustigen Handpuppen Finn und Fine und stellen den Kids eine neue spannende Bewegungs- und Ernährungseinheit vor.

*Dank ans gesamte Kindergarten-Team*

Kein Wunder, dass sie jetzt Bürgermeister und Gesamtkindergartenleiterin auch erst einmal mit einem schwungvollen Lied und natürlich nicht nur wegen Corona im Freien begrüßten. „Hallo, wir sind fit!“, sang der vielstimmige Chor, obwohl das beim Anblick der quirligen Kinderschar ohnehin niemand bezweifelte. Klar freuten sich die Jungs und Mädchen über die bunte Tafel mit dem Boot "Seegurke", doch noch viel mehr über die ebenfalls überreichten Urkunden ihrer "Piraten-Olympiade". So ging auch der Dank vom Schultes „an die lieben Piraten“ und das gesamte Kindergarten-Team. „Es macht uns als Gemeinde unheimlich stolz“, erklärte Sandra Thelen-Boigs sicher im Namen der gesamten Verwaltung.



## Neuweiler Backhaus am 3. Oktober Ausverkauft!

In kürzester Zeit waren am 3. Oktober mehr als 80 Zwiebel- und Krautkuchen am Neuweiler Backhaus ausverkauft. Wegen Corona fand in diesem Jahr nicht wie üblich eine Hocketse statt, sondern das leckere Backwerk wurde unter Einhaltung aller geltenden Corona-Schutzmaßnahmen am Verkaufsstand vor der Tür an die Interessenten abgegeben. Von der riesengroßen Nachfrage waren die Initiatoren selbst überrascht, denn die ursprünglich von 10 bis 14 Uhr geplante Aktion war bereits weit vor der Halbzeit erfolgreich beendet.

Der Erlös geht wie gewohnt an die Kinderbücherei Neuweiler. Das Bücherei-Team und der Ortschaftsrat danken den Bürgerinnen und Bürgern für die tolle Unterstützung und hoffen, dass die traditionelle Neuweiler Backhushocketse am 3. Oktober 2021 wieder wie gewohnt stattfinden kann.

### Impressum:

Texte und Fotos: Holger Schmidt

## 17. Februar 2020 -20. Februar 2021

Jugend-Faschingscamp in Saalbach-Hinterglemm/ Salzburger Land (A)

## 6. März 2021

**Frauenpower + X goes Fellhorn/Kanzelwand und \*\*\*NEU\*\*\* zusätzlich als Alternative: Schneeschuhwanderung!**

– inkl. **Live-Musik: Corona-konformer Abschluss mit der Fred X Band**

## 13. + 14. März 2021

**\*\*\*NEU\*\*\*: Tourenwochenende im Schwarzwassertal/Kleinwalsertal (A)**

## 20. + 21. März 2021

**\*\*\*NEU\*\*\*: Iglucamp 2021 – Zugspitze/Garmisch-Partenkirchen (D)**

## 25. bis 28. März 2021

**\*\*\*NEU\*\*\*: Ciao Südtirol – Ausfahrt auf die Seiser Alm/Sellaronda (I)**

Zum ersten Mal geht's mit der SUSSS in die traumhaften, spektakulären

Dolomiten (UNESCO Weltnaturerbe) zum sensationellen Superskispaß!

Details zu allen Terminen findet ihr auf unseren neu gestalteten Internetseiten: [www.susss.de](http://www.susss.de)! Die SUSSS präsentiert außerdem News rund um den Verein, Übungsleiter-Übersicht, Online-Anmeldung und mehr.

Eure Ski- und Snowboardschule Schönbuch e.V. SUSSS



Ab auf die Piste – sicher und Corona-konform mit der SUSSS!

## Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V.



Web: [www.sportvereinigung-weil.de](http://www.sportvereinigung-weil.de)  
 Postalisch: SpVgg Weil im Schönbuch e.V.  
 Postfach 11,  
 71089 Weil im Schönbuch  
 oder: Geschäftsstelle:  
 Hauptstraße 83,  
 71093 Weil im Schönbuch  
 e-mail: [Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de)  
**Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**  
 Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr  
 Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53



## Abteilung Fußball



### Erneuter Rückschlag

#### Ergebnisse:

**Weil 2 – Oberjesingen 2 6:3**  
 Unsere zweite Mannschaft schaffte es mit viel Einsatz und Disziplin, 3 Punkte zu erarbeiten. Nicht aufgeben und dran bleiben war das Motto zum Erfolg. Torschützen waren **Fabian Weckerle, Daniel Eppinger (2), Patrick Piersanti (3)**

## Weil 1 – Oberjesingen 1

0:5

Das Ergebnis lässt erst einmal absolut gar nichts Gutes erahnen. Trotzdem muss man sagen, dass unsere Jungs viel versucht und investiert haben. Letztendlich haben die Gäste die individuellen Fehler der Weilemer eiskalt in Tore umgemünzt und 100-prozentige Chancen ließen unsere Männer als mögliche Antwort liegen. So ging es schon mit dem 0:4 in die Halbzeit, was gegen einen starken Gegner sehr schwer zu drehen ist. Auch in Durchgang zwei kann man unserer ersten Mannschaft nicht vorwerfen, dass sie sich kampfflos geschlagen gab. Leider kamen sie aber nicht mehr ran. Die Gäste erzielten durch einen Konter den Endstand zum 0:5. Jetzt heißt es um so mehr Köpfe hoch und Vollgas geben. Im nächsten Heimspiel geht es im Derby gegen den Nachbarverein Hausen, wo die nächsten 3 Punkte erkämpft werden müssen!

### Die nächsten Spiele:

**Sonntag, 11. Oktober 2020:**

**13.00 Uhr: Weil 2 – Hildrizhausen 2**

**15.00 Uhr: Weil 1 – Hildrizhausen 1**

## Abteilung Jugendfußball

### Ergebnisse

#### E-Junioren

Weil I – SpVgg Holzgerlingen I 1:17

#### D-Junioren

Weil II – IBM Klub Böblingen II 0:2

TSV Waldenbuch – Weil I 1:3

#### C-Junioren

GSV Maichingen III – Weil 4:0

#### B-Junioren

SGM TSV Hildrizhausen Schönbuch –

SGM TSV Ehningen/TSV Dagersheim I 1:6

#### A-Junioren

SGM TV Altdorf Schönbuch – VfL Sindelfingen II 0:6

### Vorschau

#### D-Junioren

Samstag, den 10. Oktober 2020 12.00 Uhr

Weil I – TV Altdorf

Samstag, den 10. Oktober 2020 14.30 Uhr

Weil II – VfL Sindelfingen V

#### C-Junioren

Samstag, den 10. Oktober 2020 15.30 Uhr

Weil – TSV Ehningen

#### B-Junioren

Samstag, den 10. Oktober 2020 15.00 Uhr

GSV Maichingen II – SGM TSV Hildrizhausen Schönbuch

## HandballSpielGemeinschaft



HSG Schönbuch  
 Postfach 11 16, 71088 Holzgerlingen  
[www.hsg-schoenbuch.de](http://www.hsg-schoenbuch.de)  
[info@hsg-schoenbuch.de](mailto:info@hsg-schoenbuch.de)



Mehr Infos unter [www.ballkids.de](http://www.ballkids.de)

## Abteilung Turnen



### Das Turnen läuft wieder!

Leider können wir den normalen Trainingsbetrieb weiterhin nicht aufnehmen, da wir uns an die Vorgaben der Landesregierung halten müssen.

Auf unsere Webseite [www.turnen-weil.de](http://www.turnen-weil.de) finden Sie den Leitfaden mit allen wichtigen Informationen bezüglich Ablauf, Regel, Hygiene usw.

Die wichtigsten Regeln hier im Überblick:

- es ist eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen,
- vor Betreten der Halle müssen die Hände desinfiziert werden,
- Teilnehmer/-innen sollen bereits in Sportkleidung die Halle betreten, (Trainingsanzüge / Jacken können in den Umkleiden abgelegt werden)
- während dem Training werden Turnschläppchen oder Anti-Rutsch-Socken getragen, bitte NICHT barfuß.
- jede Gruppe wird von dem entsprechenden Trainer an der Sammelstelle vor dem Eingang im Foyer abgeholt
- es dürfen ausschließlich Trainer/-innen und Teilnehmer in der Turnhalle anwesende sein (keine Eltern, keine Zuschauer)



**Folgende Trainingszeiten gelten:**

**Schicht 1: 16.00 bis 17.00 Uhr**

Neue Halle:  
Grundlagengruppe 2020 weiblich  
Grundlagengruppe 2019 weiblich (Alpakas)  
Pandas  
Löwen  
Gemeindehalle:  
Schlumpfe  
Füchse  
Gymnastikraum:  
Grundlagengruppe 2020 männlich

**Schicht 2: 17.10 bis 18.25 Uhr**

Neue Halle:  
Erdmännchen  
Koalas  
Frösche  
Bären  
Gymnastikraum:  
Grundlagengruppe 2019 männlich (Gorillas) und Tiger

**Schicht 3: 18.35 bis 19.55 Uhr**

Neue Halle:  
Streifenhörnchen  
Papageien 1  
Papageien 2  
Schmetterlinge

Alle Kinder, die bisher bei den Schlüpfen waren und 6 Jahre alt sind oder werden, sind nun Kinder der Grundlagengruppe 2020.

Trainer männlich: Stephanie Heider und Sonja Haller  
Trainer weiblich: Melina Müller

Alle Kinder, die vor den Sommerferien in der Grundlagengruppe waren (Beginn 2019), werden in männlich und weiblich aufgeteilt. Diese sind nun in der Grundlagengruppe 2019.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Stephanie Heider oder Birgit Lang wenden, oder per E-Mail an [turnen-weil-turnwart@web.de](mailto:turnen-weil-turnwart@web.de)

**Training am 23. Oktober 2020**

Am Freitag den 23. Oktober 2020 findet leider kein Turnen statt, da wir nicht in die Halle können.

**Sportabzeichen 2020**

Das reguläre Sommertrainingsprogramm des DSA ist beendet. Sollte dennoch Interesse bestehen Abnahmen durchzuführen, bitte nur mit persönlicher Absprache bei Ellen Lamparter, (0 71 57) 6 64 10 und/oder Hans Grieb (0 71 57) 6 33 26.

**Urkunden und Nadeln der Aktion 2019 und 2020**

Da im Frühjahr nicht wie gewohnt die Sportabzeichen-Urkunden und Nadeln im Rahmen einer kleinen Abendveranstaltung im Rathaus stattfinden konnte, planen wir die Übergabe gemeinsam mit den Urkunden der laufenden Aktion 2020 Anfang des Jahres 2021. Den genauen Termin veröffentlichen wir rechtzeitig im Blättle.

Wer solange nicht warten kann, hat die Möglichkeit seine Urkunde und Nadel bei Gisela Jantsch privat, nach vorheriger telefonischer Anmeldung (0 71 57) 6 16 49 in Weil, Schulsteige 3 abzuholen.

**Kontakt**

Email-Adresse: [www.turnen-weil1907@gmx.de](mailto:www.turnen-weil1907@gmx.de)  
Homepage: <http://www.turnen-weil.de>

**Kindersportschule Schönbuch**



[www.kiss-schoenbuch.de](http://www.kiss-schoenbuch.de)  
[www.sportvereinigung-weil.de](http://www.sportvereinigung-weil.de)  
KiSS-Leiterin Lisa Nadolny  
Geschäftsstelle KSV Holzgerlingen e.V.  
71088 Holzgerlingen, Erlachstraße 1  
Telefon KiSS-mobil (01 51) 20 22 82 47  
E-Mail: [info@kiss-schoenbuch.de](mailto:info@kiss-schoenbuch.de)  
Sprechstunden: 9.30 bis 12.30 Uhr außer dienstags  
SpVgg Weil im Schönbuch e. V.  
Ansprechpartnerin Gudrun Gebauer  
Geschäftsstelle WiS, Hauptstr. 83  
E-Mail: [geschaefsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:geschaefsstelle@sportvereinigung-weil.de)  
Geöffnet: Mo. und Do. 18.00 bis 20.00 Uhr,  
Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

**Tischtennis-Club Breitenstein e.V.**



**Vorschau:**

**Samstag den 10. Oktober 2020 um 18.30 Uhr**

TSV Höfingen III – TTC Breitenstein II

**Rückblick:** Bei unserem ersten Heimspiel am vergangenen Sonntag empfingen die Herren II unsere Gäste vom SV Gebersheim III. Wir Taten uns schwer gegen eine gut aufgestellte Mannschaft aus Gebersheim. Leider verloren wir dann auch recht deutlich mit 0:7. Bereits am folgende Wochenende geht weiter.

**Tischtennis Schönbuch**



**Ergebnisse vom Wochenende**

**1. TTC Mühlen 1987 – Jugend I 4:6**

**Erster Erfolg in der Verbandsliga**

Unsere Jugend 1 trat am Samstag bei Mitaufsteiger TTC Mühlen an und durfte zum ersten Mal in dieser Saison einen Sieg bejubeln.

Wie erwartet ging es von Beginn an eng zu- nach den Doppeln stand es 1:1. Es kristallisierte sich heraus, dass der Spitzenspieler der Mühlener auch an diesem Tag nicht zu bezwingen sein sollte- sowohl Tim Gutzeit als auch Valentin Kröger waren chancenlos.

Unsere beiden Davids, David Eisenhardt sowie David Klusch erwischten einen guten Tag- gemeinsam im Doppel als auch in allen vier Einzeln lieferten sie eine konzentrierte Leistung ab.

Mit insgesamt 5 Punkten legten sie den Grundstein des Auswärtssieges. Da Tim Gutzeit noch einen Einzelsieg dazu beitrug war der 6:4- Erfolg perfekt-klasse Jungs!

**Jugend II – TTF Schönaich 2:6**

**Jugend 2 zu grün hinter den Ohren**

Mit einer jungen Aufstellung empfing unsere Jugend 2 in der Kreisliga A am Samstag den Nachbarn TTF Schönaich. Unsere Jungs agierten sehr nervös von Beginn an. Die Doppel Jakob Naruhn/ Markus Schaber sowie Denis Kuvsinov/ Niklas Zaiser spielten überhastet, zeigten aber auch schöne Ballwechsel. So ging es auch in den Einzeln weiter. Gegen wesentlich ältere Gäste legten sie den Respekt und Nervosität den gesamten Nachmittag nicht ab.

In seinem ersten Spiel zeigte Jakob Naruhn, dass er noch einige Siege für TT Schönbuch einfahren wird. Niklas Zaiser zeigte gute Nerven und konnte ein Spiel gewinnen, ebenso Markus Schaber. Die reichte letztlich nicht zum Mannschaftssieg- Schönaich gewann mit 6:2.

**SV Leonberg/Eltigen III – Jugend III 3:6**

**Jugend 3 mit Auswärtserfolg**

In der Aufstellung Jakob Schaber, Luis Maurer, Christoph Klusch sowie Marie Flügel fuhr unsere Jugend 3 zum Spiel in der Kreisliga B SV Leonberg/Eltigen 3.

Zu Beginn starteten Christoph und Jakob mit einem sicheren 3:0- Sieg im Doppel. Im weiteren Verlauf wurde Jako Schaber zum Matchwinner, er konnte alle drei Einzel mit 3:0 sicher für sich entscheiden und zeigte klasse Angriffstischtennis.

Einige schöne Ballwechsel durfte unser Betreuer Martin Lischke in der Ostertag Halle in Leonberg auch von den anderen Spielern bestaunen.

Zum letztlich ungefährdeten 6:3- Erfolg trugen auch noch Marie und Christoph mit jeweils einem Sieg bei.

**Herren II – SV Böblingen IV 2:9**

**Damen – SSV Schönmünzach II 0:8**

**Damen nicht nicht aus Corona-Winterschlaf aufgewacht**

Die Damen der Schönmünzacher kamen trotz Autopanne noch rechtzeitig an, um unseren Damen im Schnelldurchlauf eine Niederlage zu beschern. Es war kein Kraut gewachsen um die Gegnerinnen aus dem Schwarzwald paroli zu bieten. Bleibt es auf die nächsten Spiele zu hoffen.

**Herren I – Tischtennis Mötzingen 4:9**

**4:9 zum Saisonstart gegen Tischtennis Mötzingen**

Unsere Herren 1 starteten am Samstag Abend in Holzgerlingen in die Bezirksklasse-Saison in der Aufstellung Mathy de Spiegeleir, Christof Binder, Jens Uwe Renz, Calvin Donie, Sven Geißler und Tim Gutzeit.

Zu Beginn stand es 1:2 nach den Doppeln- Jens und Mathy behielten ihre Nerven, die anderen beiden Teams Sven Geißler/ Christof Klusch sowie Tim und Calvin verloren denkbar unglücklich.

Mathy zeigte im Laufe des Abends eine konstante Leistung und konnte ein Einzelsieg für sich verbuchen, auch Chrisof Binder konnte ein Erfolg verbuchen. Außer Form zeigte sich Jens, der im Doppel noch eine gute Leistung zeigte, dann aber aufgrund einer Zerrung nicht mehr zu seinem Spiel fand. Äußerst unglücklich agierte Calvin Donie, er zeigte guten Sport, verlor aber beide Einzel im 5. Satz mit jeweils 9:11- enger geht es nicht.

Sven Geißler hingegen zeigte eine hoffnungsvolle Form, sein Angriffstischtennis war vom Allerfeinsten. Doch er konnte die 4:9 Niederlage nicht alleine verhindern.

**SV Gebersheim II – Herren II 5:9**

**Sonntagsausflug mit versöhnlichem Ausgang**

Unsere Herren II machten sich am frühen Sonntagmorgen auf nach Gebersheim. Nach den Eingangsdoppeln konnten wir uns mit einem Punkt Vorsprung in den Einzelkampf machen. Gegen die sehr schnittlosen Gegner tat sich der Trupp aus dem Schönbuch schwer und kam nur schwer ins Spiel. Die acht 5-Satz-Spiele sagen einiges aus. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung konnte das Schlussspiel vermieden werden und den Sieg vorher eingefahren werden.

## Vorschau:

### Freitag, 9. Oktober 2020

20.00 Uhr  
TTV Gärtringen III – Herren I (auswärts)

### Samstag, 10. Oktober 2020

14.00 Uhr  
VfL Herrenberg – Jugend U13 (auswärts)

15.00 Uhr  
TTC Birkenfeld – Damen (auswärts)

18.00 Uhr  
SV Rohrau II – Herren II (auswärts)

18.00 Uhr  
Herren I – FSV Deufringen II in der Gemeindehalle Weil im Schönbuch

## Einladung zur Mitgliederversammlung 2020

Liebe Mitglieder,  
hiermit laden wir euch alle herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Sie findet statt am: **Freitag, 16. Oktober 2020 um 20.00 Uhr in der Realschulhalle, Holzgerlingen**

## Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte:
  - 1. Vorsitzender
  - Spielleiter
  - Jugendleiter
  - Schatzmeister
  - Kassenprüfer
  - Öffentlichkeitsarbeit
- 3 Aussprache zu den Berichten
- 4 Entlastung des Vorstands
- 5 Neuwahlen
- 6 Anträge
- 7 Termine und Verschiedenes

Anträge zur Versammlung bitte spätestens bis zum 9. Oktober 2020 an Thomas Ost, Am Ziegelrain 10, 70771 Leinf.-Echterdingen, oder per E-Mail: vorstand@tt-schoenbuch.de richten.

Es wäre schön, wenn wir euch alle begrüßen könnten.  
Viele Grüße  
Thomas Ost (für den Vorstand)

## Tennisclub Weil im Schönbuch e.V.



**Internet:** www.tennisclub-weil.de  
**E-Mail:** karlheinz.binder@tcweil.de

## Spiele zu Coronazeiten WTB-Pokal 2020

Im Juli bis September 2020 wurde der WTB-Pokal 2020 ausgespielt. Es wurden 2-er Mannschaften gebildet, 2 Personen Einzel und 2 Doppel. Wurde das erste Spiel verloren, kam man automatisch in die Nebenrunde. Danach ging es in einer K.O.-Runde weiter. Die jeweiligen Bezirksieger spielten dann in der Endrunde den Verbandspokalsieger aus.

Für den TC Weil waren folgende Mannschaften gemeldet:

Damen 40/1 und Damen 40/2  
Sowie Herren 1 und Herren 2

Die Damen 40/1 verloren zwar ihr erstes Spiel. Starteten dann aber in der Nebenrunde mit der Siegen erfolgreich durch. So konnten sie in der Nebenrunde den ersten Platz belegen. Die Spielerinnen waren:

Claudia Berner, Elke Eppinger, Katja Schorm, Hilde Keppeler und Sabine Nestele

Leider verloren die Damen 40/2 ihr jeweils erstes Spiel in der Haupt- und Nebenrunde. Es spielten:

Anita Buck und Sandra Salomo

Herren 1: sie verloren zwar ihr erstes Spiel, kamen aber in der Nebenrunde mit zwei Siegen auf Platz 2

Herren 2: auch sie haben das erste Spiel verloren, aber erreichten in der Nebenrunde ein 1:1

Hier waren die Spieler:

Tim Marquart, David Kellermann, Timmy Becker, Steffen Harr, Leon Reuther, Daniel Eppinger sowie Volker Harr

## Hobby Damen Doppel

Auch die Hobby Damen erreichten gegen den TC Asemwald einen 3:0 Erfolg.

Gewonnene Doppel: Claudia Loose / Alexandra Ohmhäuser, Kathinka Dapper / Evelyn Eberhard und Karin Bauer/Giovanna Rufrano

An alle Spielerinnen und Spieler einen herzlichen Glückwunsch!

## Jugend

Wir haben einen ‚Süddeutschen Meister‘ im Verein!

Bei den Parallelwettbewerben, 2. Süddeutsches U11-Sichtungsturnier und Orange- (U9)/Green-Cup (U10) Masters Süd, in Nürnberg am 3./4. Oktober hat sich der Nachwuchs aus Württemberg toll präsentiert und sehr gute Ergebnisse eingefahren. Vor allem der ungefährdete Sieg von der frischgebackenen Baden-Württembergischen Jugendmeisterin Mariella Thamm (TC Bernhausen) im als J1 eingestuftem U11-Turnier sowie der U9-Sieg von Clubkamerad Fabio Wörner stechen heraus.

Thamm blieb dabei bereits in der Gruppenphase der Vorrunde ohne Satzverlust und agierte auch danach souverän. Nach zwei weiteren Zwei-Satzerfolgen in der Finalrunde setzte sie sich im Finale letztlich gegen Jeanne-Ardenne Toffo Simon (TC Aschheim) mit 6:2, 6:3 durch.

Vor allem im Orange-Cup-Endspiel hatte dagegen Fabio Wörner zu kämpfen, ehe er mit 4:2, 3:5, 10:6 Ferdinand Feilcke (Eintracht Frankfurt) bezwungen hatte.

Wir gratulieren Fabio zu seiner süddeutschen Meisterschaft

## Corona-Regeln beachten:

Zu den Corona Regeln wird es immer wieder Ergänzungen geben:

Mannschaften: bei Spielen der Mannschaften sowie der Abos sind die festgelegten Spieler bekannt, sie müssen also nicht weiter erfasst werden, da sie ja dem Mannschaftsführer und den Abo-Verantwortlichen bekannt sind. Jetzt kommt es ab und zu vor, dass Spiele getauscht werden. Dazu muss dann der entsprechend Verantwortliche den „getauschten“ Namen kennen und festhalten. Wir bitten das zu beachten!

Die Zeit in den Umkleiden und Duschen möchten wir so kurz wie möglich halten. Wenn möglich sollte man direkt in Sportkleidung kommen und dann zu Hause duschen. Die Anwesenheitszeit in den Umkleiden und der Dusche kann so möglichst kurz gehalten werden.

Bitte beachtet immer die neuesten Nachrichten dazu auf unserer Home-Page!

## Bauarbeiten haben begonnen

Noch kann man auf den Plätzen 1-4 spielen, wenn das Wetter es zulässt. Aber die Arbeiten haben bereits begonnen. In den nächsten Wochen werde ich ab und zu von der Baustelle mit Wort und Bild berichten. Schließlich wollen wir alle wissen, wie der „neue Platz“ mal aussehen wird.

## Ausschreibung geändert Hallen-MiniMixed 2020/2021

Voraussichtliche Termine:

11. Oktober, 15. November und 13. Dezember 2020  
10. Januar 2021 + Neujahrsempfang  
21. Februar, 21. März und zum Abschluss Samstag 17. April 2021

Mitternachtsmixed  
(Beginn 21.00 Uhr, Anmeldung 20.45 Uhr)

- Zeit: 13.45 Uhr zur Anmeldung
  - Spielbeginn: 14.00 Uhr
  - 6 Runden pro Spielerin/Spieler
  - jede Runde neue Auslosung der Partner und Gegner
- Spielberechtigt sind TCW-Mitglieder (passiv/aktiv) ab Jahrgang 2007 und älter, Schnupperer und Gäste.

Die Kosten für Halle und Licht werden auf die Teilnehmer umgerechnet.

Keine Kaffeepause aufgrund der Hygienevorschriften während der Corona-Pandemie

Im September 2020

TC Weil im Schönbuch  
Breitensportwartin  
Ute Franz



Große Ereignisse werfen ihre Container voraus!

## Überörtliche Vereine

### Haus der Familie Sifi-BB



Haus der Familie  
Sindelfingen-Böblingen

Freie Plätze in Kursen



### Ernährung von Anfang mit Spaß dabei Einführung der Beikost im 1. Lebensjahr

Frühestens nach Ende des 4. Lebensmonats kann man allmählich beginnen, den Säugling schrittweise an die Beikost zu gewöhnen. Wir besprechen die Nahrungsumstellung von reiner Milchnahrung auf eine kindgerechte Familienkost wie sie im ersten Lebensjahr von Ernährungswissenschaftlern des FKE (Forschungsinstitut für Kinderernährung Dortmund) empfohlen wird. Außerdem erhalten Sie Tipps und Rezepte zum Selberkochen der Babybreie sowie neueste Empfehlungen zur Allergieprophylaxe.

Montag, 12. Oktober 2020, 15.30 bis 17.00 Uhr  
im Haus der Familie

### Kinder im Umgang mit Stress unterstützen Für Eltern von Grundschulkindern

Unterschiedlichste Erwartungen und Anforderungen von Eltern, Grundschule, Freund\*innen und Gesellschaft sowie viele neue Informationen, die zu verarbeiten sind. Verständlich, dass auch junge Kinder bereits gestresst sind. Doch was bedeutet das eigentlich und wie erkenne ich, ob mein Kind gestresst ist? Wie kann ich dem Stress entgegen wirken? Lernen Sie Anzeichen von Stress bei Kindern kennen und wie Sie ihr Kind im Umgang damit positiv unterstützen können.

Mittwoch, 14. Oktober 2020, 19.00 bis 21.00 Uhr  
im Haus der Familie

### Bienenwachstücher selber machen für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene

Wir stellen Bienenwachstücher als ökologische, plastikfreie Alternative zur Frischhaltefolie her. Aus 100% gewaschenen Baumwollstoffen, sowie Bienenwachs kreieren wir Tüchlein, zum Abdecken von Lebensmitteln in Schüsseln, für Obst- oder Gemüseanschnitte, wickeln unser Vesperbrot, Snacks oder Käse darin ein und noch vieles mehr.

Samstag, 17. Oktober 2020, 9.00 bis 11.30 Uhr  
im Haus der Familie

### Anmeldung:

[www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de), [info@hdf-sindelfingen.de](mailto:info@hdf-sindelfingen.de)

## Lions-Club Böblingen-Schönbuch

### Lions Club Böblingen Schönbuch lobt den „3. Schönbuch Löwen 2021“ aus

Die Preisgelder für 2020 wurden bereits Anfang des Jahres ausbezahlt, letzte Woche folgten die edlen Trophäen endlich nach.

„Die Ergebnisse und der Erfolg der Projekte freuen uns sehr“, so Präsident Michael Bosch, „daher wird der Lions Club Böblingen Schönbuch, auch für das nächste Jahr den „3. Schönbuch Löwen 2021“ ausloben.“

Ziel ist es, das Gemeinwesen und das Miteinander zwischen allen Generationen zu stützen und die Inklusion zu stärken. Dabei sind viele Projekt-Ideen für den „3. Schönbuch-Löwen 2021“ vorstellbar, der mit bis zu **5.000,00 Euro** dotiert ist.

Das jeweilige Projekt muss lediglich drei Kriterien erfüllen:

- Das Projekt muss Kindern und/oder Jugendlichen, Senioren oder Hilfsbedürftigen im Landkreis Böblingen zu Gute kommen
- Das Projekt darf keine Gewinnerzielungsabsichten haben
- Das Projekt muss im Jahr 2021 abgeschlossen werden

Bewerbungsschluss: **31. Dezember 2020.**

Weitere Informationen unter [www.lions-bbs.de](http://www.lions-bbs.de)



Die Preisträger\*innen 2020: (von rechts) Rektorin Annette Pfizenmaier, Präsident Michael Bosch, Jugendleiterin Diana Blum, DRK Präsident Michael Steindorfer, Vizepräsident Felix Schröder, Sonja Hein, DRK und Gotthilf Frasch, Stadt seniorenrat Holzgerlingen.

## Rheumaliga



### Beratung startet wieder!

Nach einer längeren Pause, auf Grund von Corona, findet nun wieder die **Gesprächsgruppe für Betroffene von entzündlichen, rheumatischen Erkrankungen** statt und die Rheuma-Liga möchte Sie hierzu gerne einladen.

Das **nächste Treffen** findet **am Mittwoch, den 14. Oktober 2020 um 19.00 Uhr im Gartenzimmer des „Treff am See“** (Mehrgenerationenhaus), Poststraße 38 in **Böblingen** statt.

Dort finden Sie Rat und Hilfe! Gerne können Sie auch Partner oder andere Angehörige mitbringen.

Unsere Treffen finden nach den Hygiene- und Abstandsregeln statt.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich Renate Brodbeck und Hans Schopf (Rheuma-Liga BB/Sifi)

### Anmeldung zum Herbstkaffee mit „Tanzen im Sitzen“

Wir laden herzlich zu unserem Herbstkaffee mit „Tanzen im Sitzen“ am **Freitag 23. Oktober 2020 um 14.30 Uhr im Parkrestaurant Sindelfingen**, Schillerstraße 23/2 Sindelfingen ein.

Anmeldung bei Frau Sienerth Tel.: (01 52) 59 39 07 57  
Eine **Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 16. Oktober 2020.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Maßnahmen wegen Corona müssen eingehalten werden.

Wir bitten für Ihr Verständnis und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ihr Sprecherrat der Arbeitsgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen



## Was sonst noch interessiert

### Start in die Ausbildung immer noch möglich

#### Ausbildungswoche: Wirtschaftskammern und Arbeitsagentur unterstützen bei der Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz

Der Start des neuen Lehrjahrs liegt bereits einige Wochen zurück, dennoch haben Interessierte auch jetzt noch eine Chance auf einen Ausbildungsplatz in der Region Stuttgart. Im Rahmen der Ausbildungswoche, die vom 5. Oktober bis zum 9. Oktober stattfindet, unterstützen Ausbildungsexperten der IHK, Handwerkskammer und Agentur für Arbeit mit telefonischen Beratungen und virtuellen Vorträgen bei der Suche nach der passenden Lehrstelle.

„Eine gute Ausbildung legt den Grundstein für den beruflichen Erfolg“, erklärt Thomas Hoefling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Die Branche freue sich auch nach dem offiziellen Start des neuen Ausbildungsjahrs über engagierte Lehrlinge. „Für das aktuelle Lehrjahr sind noch über 250 freie Ausbildungsplätze in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer gelistet“, so der Hauptgeschäftsführer.

„Wer in diesem Jahr noch mit einer Ausbildung starten möchte, hat gute Chancen fündig zu werden. In der IHK-Lehrstellenbörse stehen aktuell noch viele freie Ausbildungsplätze bei Unternehmen in der Region Stuttgart zur Verfügung“, sagt Johannes Schmalzl, Hauptgeschäftsführer der IHK Region Stuttgart. Informationen und IHK-Aktionen wie Webinare, Stellenbörsen, Berufe-Videos und Berufswahltests helfen bei der Orientierung.

„Wir haben noch viele unbesetzte Ausbildungsstellen, quer durch fast alle Branchen“, sagt Janine Stiebler, Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Stuttgart. „Ich ermutige alle jungen Menschen, auch die noch Unentschlossenen, das Angebot der Aktionswoche zu nutzen und sich beraten zu lassen – ganz nach dem Motto „Ausbildung 2020 – da geht noch was!“

## Mitteilungsblatt Weil im Schönbuch

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

**Herausgeber** ist das Bürgermeisteramt,  
71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3,  
Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

**Redaktion:** Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung,  
Telefon (0 71 57) 12 90-42

**Verantwortlich für den Amtlichen Teil,**  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3,  
71093 Weil im Schönbuch

**Druck, Anzeigenteil und Verlag:**  
KREISZEITUNG Böblinger Bote,  
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG  
Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Jonathan Möller, Anzeigenleiter  
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78  
E-Mail: [anzeigen@krzbb.de](mailto:anzeigen@krzbb.de)

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr  
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 58,  
gültig ab 1. Januar 2020.